

Columbia International University

European School of Culture and Theology

an der AWM-Korntal gGmbH

# Modulhandbuch Promotionsstudiengänge

2021-22

Stand: 2. September 2021

**Inhaltsverzeichnis**

<b>Einführung und Erläuterungen .....</b>	<b>3</b>
<b>Corona-Pandemie – Einschränkungen für den Studienbetrieb .....</b>	<b>3</b>
<b>Lehr- und Lernformen: Blended Learning .....</b>	<b>3</b>
<b>Modultypen .....</b>	<b>5</b>
<b>Lehr-/Lernveranstaltungen .....</b>	<b>5</b>
<b>Leistungsnachweise und Prüfungen .....</b>	<b>5</b>
<b>Die Tagesstruktur .....</b>	<b>6</b>
<b>Struktur für Kurse via Video-Konferenzschaltung.....</b>	<b>6</b>
<b>Notenäquivalenz .....</b>	<b>6</b>
<b>Alphadesignatoren .....</b>	<b>6</b>
<b>EDU 9209 Theologische und pädagogische Grundlagen der theologischen Ausbildung.....</b>	<b>8</b>
<b>EDU 9310 Curriculum Theory and Design.....</b>	<b>10</b>
<b>EDU 9320 Teaching &amp; Learning Theory .....</b>	<b>14</b>
<b>EDU 9330 Lernevaluation &amp; Leistungsbewertung in interkulturellen Kontexten .....</b>	<b>16</b>
<b>EDU 9340 &amp; MIN 9431 Spiritual Formation in der theologischen Ausbildung / Spiritualität und     Leiterschaft.....</b>	<b>19</b>
<b>EDU 9359 Theological Education as Adult Education .....</b>	<b>22</b>
<b>EDU 9535 Governance &amp; Management in Educational Institutions.....</b>	<b>25</b>
<b>EDU 9549 Programmevaluation, Qualitätsmanagement und Akkreditierung .....</b>	<b>27</b>
<b>EDU 9559 Kompetenzorientierte theologische Ausbildung .....</b>	<b>30</b>
<b>EDU 9605 Praxisbezogene Forschung (ONLINE).....</b>	<b>33</b>
<b>EDU 9610 Forschungsdesign für Doktorarbeiten.....</b>	<b>35</b>
<b>EDU 9620 Methoden empirischer Forschung.....</b>	<b>37</b>
<b>EDU 9630 Methoden empirischer Forschung.....</b>	<b>39</b>
<b>EDU/ICL 9525 Teamentwicklung &amp; Projektmanagement.....</b>	<b>41</b>
<b>EDU/ITE 9545 E-Learning in Theological Education .....</b>	<b>43</b>
<b>EDU/LDR 9060 Führung und Konflikttransformation in interkulturellen Kontexten .....</b>	<b>44</b>
<b>EDU 9510 / LDR 9511 Biblical Leadership and Ethics.....</b>	<b>47</b>
<b>EDU/LDR 9515 Führen in Organisationen .....</b>	<b>50</b>
<b>EDU/MIN 9465 Theologisch reflektiert entscheiden und führen.....</b>	<b>52</b>
<b>EDU/MIN 9710 Leadership in multicultural contexts .....</b>	<b>54</b>
<b>MIN 9901 Praxisbezogene Forschung.....</b>	<b>58</b>
<b>MIN 9902 Literaturbericht &amp; Theorierahmen .....</b>	<b>60</b>

## Einführung und Erläuterungen

Dieses Handbuch beschreibt die Module (Kurse) im Rahmen der Promotionsstudiengänge der Columbia International University – European School of Culture and Theology an der AWM gGmbH. Es sind nordamerikanische Studiengänge, von nordamerikanischen Akkreditierungsvereinigungen geprüft und zertifiziert, die einige wesentliche Unterschiede zu Studiengängen im Rahmen des deutschen Hochschulsystems aufweisen. Die wichtigsten Aspekte im Blick auf das vorliegende Modulhandbuch werden hier beschrieben. In der Beschreibung der einzelnen Module werden wiederholt auf diese Einführung und die Erläuterungen verwiesen.

## Corona-Pandemie – Einschränkungen für den Studienbetrieb

In welchem Maß das Studienjahr 2021-22 weiterhin in wesentlichen Bereichen durch die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie beeinflusst wird, steht zu Redaktionsende offen. Evtl. Anpassungen im Blick auf einzelne Kurse werden vom AWM-Krisenstab zeitnah getroffen und via Info-Mailings und die Website kommuniziert.

Zum Zeitpunkt der Drucklegung erscheint es wahrscheinlich, dass Vorgaben zum Mindestabstand in Seminarräumen, im Blick auf das Verpflegungs- und Hygienekonzept weiterhin eingehalten werden müssen. Daraus ergeben sich vermutlich weiterhin Einschränkungen im Blick auf die Gruppengröße pro Kurs in Präsenzphasen vor Ort. Einschreibungen werden in der Reihenfolge des zeitlichen Eingangs angenommen. Wartelisten werden geführt und ermöglichen so ein geordnetes Nachrücken.

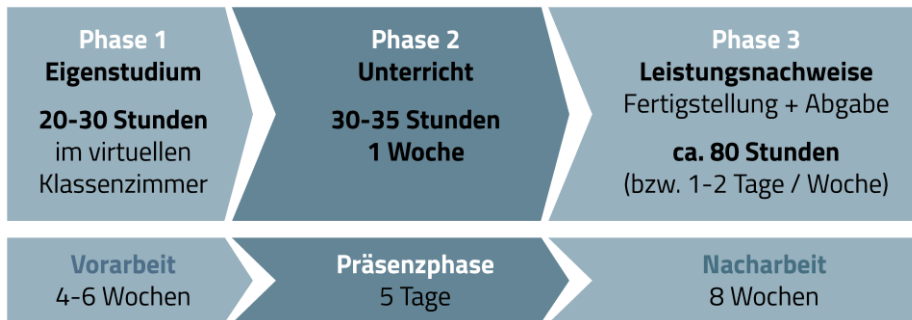
## Lehr- und Lernformen: Blended Learning

Die Studiengänge der CIU-ESCT sind in **Module** (Courses = Kurse im internen Sprachgebrauch) gegliedert, thematisch fokussiert und in sich abgeschlossen. Sie werden in der Lernform des integrierten Lernens durchgeführt und sinnvoll durch E-Learning mit Hilfe von Moodle ergänzt im Stil eines Learning Content Management Systems (LCMS). Jedes Modul besteht aus drei Phasen:

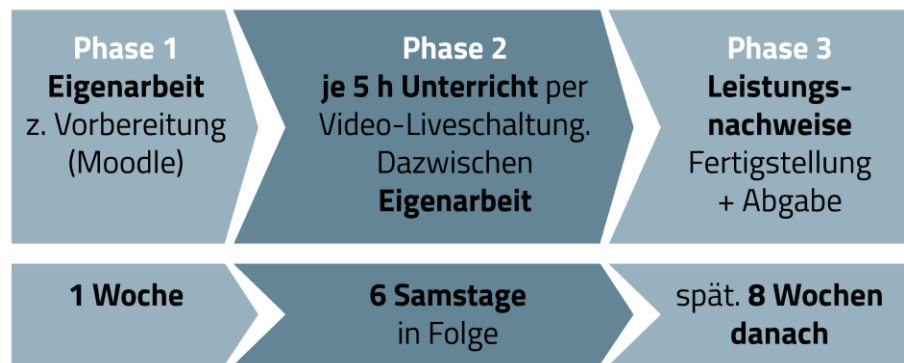
Phase	Merkmal	Zeiten	Arbeitsaufwand
Phase1	Online, teilweise interaktiv	Freischaltung des Moduls auf der Moodle Plattform vier bis maximal 6 Wochen vor der Präsenzphase. In dieser Phase beginnt das kursrelevante teilweise interaktive Lernen und Selbststudium (Learning Management).	Ca. 30 Std.
Phase 2 Präsenzzeit	Kontaktzeit in Korntal oder via Zoom	Formate siehe oben. In dieser Phase werden hauptsächlich Lerninhalte auf Moodle verwaltet (Content Management)	Ca. 40 Std. Inkl. freies Studieren
Phase 3	Kursarbeit, Lese-nachweis o.a.	Beginnt mit dem Ende der Präsenzzeit und endet acht Woche nach der Präsenzzeit (Online-Abendkurse nach 3 Wochen), überwiegend im Selbststudium und Erarbeitung von schriftlichen Arbeiten (Learning und Content Management)	Ca. 80 Std.
			Ca. 150 Std

Im Studienjahr 2021-22 werden auf Promotionsebene folgende Formate angeboten:

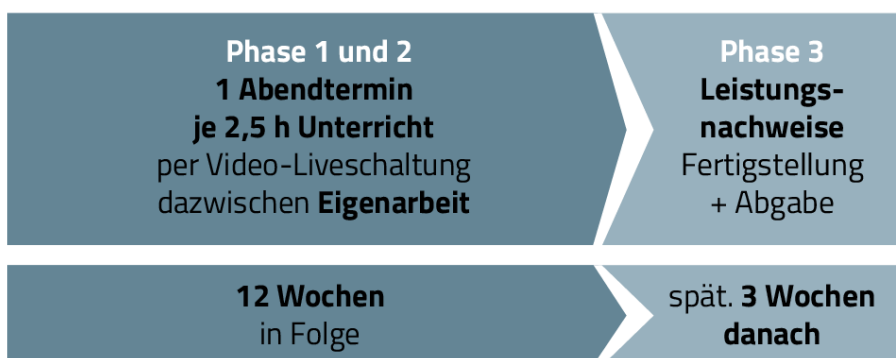
**Kurse mit einwöchigen Präsenzphasen**



**Online-Wochenendkurse:**



**Online-Abendkurse:**



## **Modultypen**

Das Promotionsstudium hat vor dem Beginn des Forschungsteiles keinen vorgegebenen chronologischen Ablauf. Die Module werden zu verschiedenen Zeiten im akademischen Jahr eingeplant und in unterschiedlichen Zyklen angeboten.

In der Zeile „Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)“ wird die Relevanz des jeweiligen Moduls für die verschiedenen Programme definiert. Dabei werden drei Typen unterschieden:

**Pflicht** = Obligatorisches Grundlagenmodul

**Schwerpunkt** (Concentration) = Wahlmöglichkeit im Spezialisierungsbereich

**Wahl** (Elective) = Freie Wahlmöglichkeit mit thematischem Bezug zum Studiengang

## **Lehr-/Lernveranstaltungen**

Die Kontaktzeiten der Module teilen sich in Unterrichtseinheiten auf, die neben den Vorlesungsteilen auch Seminare, Übungen, Gruppenarbeiten, Präsentationen, Referate und Selbststudium einschließen können.

## **Leistungsnachweise und Prüfungen**

Dem nordamerikanischen Studienmodell entsprechend, gibt es in jedem Modul mehrere Leistungsnachweise (Seminararbeit, Lesearbeit, Reflexionen, Präsentationen, Referate, Gruppenarbeiten, Beteiligung an Diskussionsforen usw.), die eine Gesamtnote für das Modul ergeben. Diese Leistungsnachweise und ihre Gewichtung in der Gesamtnote des jeweiligen Moduls sind im Moodle-Kursraum aufgeführt und erläutert.

Die Leistungsnachweise in allen Modulen orientieren sich am Profil der Studierenden (interkulturell erfahrene, erwachsene Studierende, berufsbegleitendes Studium) und beinhalten verschiedenste Elemente, die jeweils auf Inhalte und Lernziele abgestimmt werden (siehe auch Dozenteninformation und Studierendenhandbuch – allgemeiner Teil). Jedes Modul beinhaltet einen Leistungsnachweis mit hoher Gewichtung, der somit wesentlich die Gesamtnote des Moduls beeinflusst und am Ehesten dem Verständnis bzw. der Intention einer „Prüfung“ im Sinne der deutschen „Rahmenvorgaben für die Einführung von Leistungspunktsystemen von Studiengängen“ entspricht.

## **Studienjahr**

Das Studienjahr an der CIU-ESCT ist nicht in klassische Semester aufgeteilt, sondern besteht z.B. im Studienjahr 2021/2 aus insgesamt 16 Zeiträumen, in denen Module belegt werden können (5 Zeiträume für Module im Promotionsbereich). Die individuelle Studienplanung erfolgt in Absprache mit dem Studienberater.

## Die Tagesstruktur

Kompaktwoche Mo – Fr.		
Montag	Dienstag-Donnerstag	Freitag
	Frühstück 7.30	Frühstück 7.30
	8.00 – 8.50	8.00 – 8.50
	9.00 – 9.50	9.00 – 9.50
Welcome und Orientierung 10.15 – 10.45	Andacht - 10.00 – 10.30	Andacht - 10.00 – 10.30
	Kaffeepause (Welcome Snack – nur Dienstags)	Kaffeepause
11.00 – 11.50	11.00 – 11.50	11.00 – 11.50
12.00 – 12.50	12.00 – 12.50	12.00 – 12.50
Mittagessen – 13.00 Uhr	Mittagessen – 13.00 Uhr	Mittagessen – 13.00 Uhr
	Di 13.35 – Bibliotheksführung Mi 13.35 -Datenbankschulung	
14.30-15.20	14.30-15.20	
15.30-16.20	15.30-16.20	
16.30-17.20	16.30-17.20	

## Struktur für Kurse via Video-Konferenzschaltung

Der Stundenplan für die synchronen Video-Konferenzschaltungen wird je nach geografischem Standort von DozentInnen und Studierenden zu Beginn der Phase 1 auf Moodle festgelegt.

## Notenäquivalenz

US-Letter Grade	GPA	Percentage	Description	European Transfer Credit System ETCS	
A	4.0	95%-100%	Excellent	A	Excellent
A-	3.7	92%-94%	Very Good	B	Very Good
B+	3.3	89%-91%			
B	3.0	86%-88%	Good	C	Good
B-	2.7	83%-85%			
C+	2.3	80%-82%	Acceptable Minimum requirement fulfilled	D	Satisfactory
C	2.0	77%-79%			
C-	1.7	74%-76%			
D+	1.3	71%-73%	In Deficit	E	Sufficient
D	1.0	68%-70%			
D-	0.7	65%-67%			
F	0	0%-64%	Fail	F	Fail
I			Incomplete		
S/U			Satisfactory/Uns.		

## Alphadesignatoren

Buchstaben (sogenannte „Alphadesignatoren“) bezeichnen den Fachbereich, Module mit zwei Alphadesignatoren sind integrativ angelegt. Die Module sind in diesem Modulhandbuch nach Alphadesignator gelistet.

**EDU** = Education (für Ph.D. in Educational Leadership & DML in **ITE** International Theological Education)

**MIN** = Ministry (für D.Min. & DML, unter bestimmten Bedingungen auch für Ph.D. Für DML auch Forschungsmethoden)

**ICL** = Leadership (für D.Min. Intercultural Leadership; unter bestimmten Bedingungen auch für Ph.D.)

**RES** = Research (Forschungsmethoden für D.Min.)

### **Revisionszyklus des Modulhandbuchs**

Das Modulhandbuch wird jeweils im Sommer eines Jahres überarbeitet bzw. erweitert für das kommende akademische Jahr.

## Modulbeschreibungen

<b>EDU 9209 Theologische und pädagogische Grundlagen der theologischen Ausbildung</b>			
Dozent/in	Bernhard Ott, Ph.D./Oxford Centre for Mission Studies/UK Joachim Pomrehn, Ph.D./Columbia International University/USA		
Modultypus	Ph.D. = Pflicht D.Min. ITE = Schwerpunkt D.Min. ICL & CAS = Wahl	Dauer:	Ph 1 = 4-6 Wochen Ph 2 = 1 Woche Ph 3 = 8 Wochen
Häufigkeit des Angebots/Turnus	Normalerweise alle 2 Jahre – <b>Nicht 2021/22 Teach-Out</b>		
Leistungspunkte	3 US-Credits (= 5 ECTS)	Studentische Arbeitsbelastung:	150 Std.
Modulformat	Blended Learning mit drei Phasen (siehe Einführung)		
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen	Phase 1: Lesearbeit und vorbereitende schriftliche Arbeiten z.T. interaktiv (via Moodle). Phase 2: Lehr-/Lernveranstaltung, Seminare und weitere Lesearbeit. Phase 3: Schriftlichen Arbeiten und weitere Lesearbeit.		
Kontaktzeit	35 Std.	Selbststudium:	115 Std.
Gruppengröße	Unbeschränkt		
Voraussetzungen	Keine		
Unterrichtssprache	Deutsch (Arbeiten können auch in Englisch geschrieben werden)		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten / Leistungsnachweise			
Lehr/Lernaktivitäten und Leistungsnachweise		Stunden (Richtwert)	Wertung %
Phase 1			
Vorbereitende Lektüre Praxisreflexion und Formulierung von Fragen und persönlichen Lernzielen (auf Moodle).		30	20%
Phase 2 (Präsenz)			
Aktive Partizipation im Unterricht Präsentationen Lesearbeit Erarbeiten eines Projekt für die Facharbeit		40	20%
Phase 3			
Facharbeit (Seminararbeit) Lesejournal (total ca. 800 S. lesen)		80	60%
Total		150	100%
Kursbeschreibung	Der Kurs vermittelt einen Überblick über biblische, historische und gegenwärtige Bildungstheorien und -modelle. Ein Schwerpunkt liegt auf einer Theologie der theologischen Ausbildung sowie den paradigmatischen Veränderungen der vergangenen 50 Jahre und den daraus hervorgegangenen innovativen und alternativen Bildungsformen. Das geschieht aus dem Blickwinkel der Mission und der globalen Kirche. Dabei steht die Integration von Theorie und Praxis im Zentrum.		
Angestrebte Lernergebnisse Kompetenzen und Schlüsselkompetenzen	In diesem Kurs werden die Studierenden in folgenden Kompetenzen im Bereich „ <i>Leadership in international Theological Education</i> “ gefördert: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Führungskompetenz 1: Herausforderungen in theologischer Ausbildung in globaler Perspektive wahrnehmen und verstehen.</li> <li>• Führungskompetenz 2: Die neuere internationale Diskussion um die Erneuerung der theologischen Ausbildung verstehen und für die eigene Situation Konsequenzen daraus ziehen.</li> <li>• Führungskompetenz 3: Theologische Ausbildung theologisch begründen und reflektieren.</li> <li>• Führungskompetenz 4: Das historische Erbe gegenwärtiger theologischer Ausbildung kennen und daraus die notwendigen Schlüsse ziehen.</li> </ul>		



	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Führungskompetenz 5: Bildungstheoretische Grundmodelle verstehen und angemessen in der theologischen Ausbildung anwenden</li> <li>• Führungskompetenz 6: Einflussreiche philosophische, pädagogische und erkenntnistheoretische Konzeptionen verstehen und angemessen in der theologischen Ausbildung anwenden.</li> <li>• Führungskompetenz 7: Theologische Ausbildung und Mission integrieren.</li> <li>• Führungskompetenz 8: Modelle der Integration von Theorie und Praxis verstehen und in die theologische Ausbildung implementieren.</li> </ul>
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Theologische Ausbildung im Umbruch – eine Einführung</li> <li>2. Westliche Traditionen und Modelle der (theologischen) Ausbildung</li> <li>3. Biblisch-theologische Grundlagen: Auf dem Weg zu einer</li> <li>4. Theologie der theologischen Ausbildung</li> <li>5. Theorie und Praxis integrieren in theologischer Ausbildung</li> <li>6. Philosophische, erkenntnistheoretische und pädagogische Grundfragen</li> </ol>
Prüfungsform(en)	Keine Prüfung (Bewertungsschlüssel siehe „Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten“).
Prüfungsdauer/ Prüfung benotet/ unbenotet	
Kernliteratur	<p><b>Textbuch/Pflichtlektüre:</b></p> <p>Bernhard Ott 2013. <i>Handbuch Theologische Ausbildung</i>. Schwarzenfeld: Neufeld Verlag (2. Auflage). Auch als E-Book erhältlich.</p> <p><b>Weitere Kernliteratur:</b></p> <p>Banks, Robert 1999. <i>Reenvisioning Theological Education</i>. Grand Rapids: Eerdmanns.</p> <p>Cannell, Linda 2006. <i>Theological Education Matters: Leadership Education for the Church</i>. Newburgh, IN: EDCOT Press. Als E-Book unter <a href="http://www.lulu.com/shop/linda-cannell/theological-education-matters/ebook/product-731896.html">http://www.lulu.com/shop/linda-cannell/theological-education-matters/ebook/product-731896.html</a></p> <p>Faix Tobias, Faix Wilhelm, Müller, Klaus W., Schmidt Klaus (Hg.) 1998. <i>Theologische Ausbildung zu Beginn des 21. Jahrhunderts</i>. Bonn: Verlag für Kultur und Wissenschaft.</p> <p>Farley, Edward 1983. <i>Theologia - The Fragmentation and Unity of Theological Education</i>. Philadelphia: Fortress.</p> <p>Ferris, R. W. 1990. <i>Renewal in Theological Education - Strategies for Changes</i>. Wheaton; Billy Graham Centre.</p> <p>Kinsler, F. Ross (Hg.) 2008. <i>Diversified Theological Education: Equipping All God's People</i>. Pasadena: William Carey International University Press.</p> <p>Kirk, J. Andrew 1997. <i>The Mission of Theology and Theology as Mission</i>. Valley Forge: Trinity.</p> <p>Ott, Bernhard 2001. <i>Beyond Fragmentation. Integrating Mission and Theological Education</i>. Carlisle: Regnum.</p> <p>Padilla, C. René (Hrsg.) 1988. <i>New Alternatives in Theological Education</i>. Oxford: Regnum.</p> <p>Penner, Peter (Hg.) 2005. <i>Theological Education as Mission</i>. Schwarzenfeld: Neufeld Verlag.</p> <p>Sohm, Kurt 1999. <i>Praxisbezogene Ausbildung auf Hochschulniveau. Eine pädagogisch-didaktische Herausforderung</i>. Wien: Universitätsverlag.</p> <p>Stackhouse, Max L. 1988. <i>Apologia: Contextualization, Globalization, and Mission in Theological Education</i>. Grand rapids: Eerdmanns.</p> <p>Malcolm I Warford (Hg.) 2005. <i>Practical Wisdom. On Theological Teaching and Learning</i>. Alle Kapitel sind auf Moodle verfügbar.</p>
Sonstige Informationen	

<b>EDU 9310 Curriculum Theory and Design</b>			
Dozent/in/ Professor	Perry Shaw, Ed.D./Asian Graduate School of Theology-AGST Alliance)		
Modultypus/ Course Category	PhD = Pflicht (re- quired) DML = Wahlpflicht (concentration elective) CAS = Wahl (elec- tive)	Time Frame	Ph 1 = 4-6 weeks Ph 2 = 1 week Ph 3 = 8 week
Häufigkeit des Angebots/ Turnus/Frequency	Normalerweise alle 2 Jahre/usually every other year – <b>Not 2021/22 Teach-Out</b>		
Leistungspunkte/ credit hours	3 US-Credits (5 ECTS)	Studentische Arbeitsbelastung/ Workload:	150 Std./hrs.
Modulformat	Blended Learning mit drei Phasen/Blended Learning with three phases (siehe Einführung/see introduction)		
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernfor- men/Design	Phase 1: Reading Log, Interaction on Moodle, Preparations Phase 2: Class Participation, Presentation, Reading Phase 3: Paper, Reading		
Kontaktzeit/class hours	30-35 Std.	Selbststudium/ personal study time:	115 Std./hrs.
Gruppengröße/class size	Not limited		
Voraussetzun- gen/Prerequisites	None		
Unterrichtsspra- che/Language of In- struction	English		
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungs- punkten / Leistungs- nachweise Assignments	Phase 1: Reading and reflection on selected articles. Writing short papers. Access and assess research-based articles in the field of education.  Phase 2: Write up workshop materials. Short readings and other assignments.  Phase 3: Reading log and a major curricular project.		
Kursbeschreibung/ Course Description	This course provides theoretical frameworks for evaluating and developing effective courses of study applicable in different educational settings. Curricular emphases throughout history, philosophies, theories and strategies will be examined in plan- ning and developing long- and short-range units. Included are such topics as curricu- lum theory, formation of educational goals, definition of educational processes, and program development implementation.		
Angestrebte Lerner- gebnisse Kompetenzen und Schlüssel-kompeten- zen Outcomes/learning goals/competencies	Upon completion of this course, you should have demonstrated growth in the fol- lowing areas: <i>Cognitively</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Understanding the importance for formational growth of a balanced learning experience – cognitive, affective, and behavioural.</li> <li>• Understanding the nature and impact of the hidden and null curricula on for- mational learning.</li> <li>• Understanding how contextual issues impact effective curricular development.</li> <li>• Knowing how to structure a course so that it is driven by the missional purpose of a Christian training program.</li> <li>• Understanding the shape of an intentional and psychologically structured les- son plan.</li> </ul>		

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Understanding the limited effectiveness of traditional teaching methodology, and the importance of using methods that focus on learning rather than teaching.</li> </ul> <p><i>Affectively</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• A commitment to seeing a Christian training program’s school’s vision and mission impact every element of the program’s life – and in particular the explicit curriculum of the program.</li> <li>• A sensitivity to some of the negative elements of the hidden curriculum at work in a Christian training program, and a desire to see these elements addressed.</li> <li>• A desire to develop curricula that best serve the development of leaders for a missional church.</li> <li>• A recognition of the central role that the teacher-student relationship plays in theological education, and a desire to build better teacher-student relationships in a Christian training program.</li> <li>• A passion for formational student learning – and not merely the delivery of content.</li> </ul> <p><i>Behaviourally</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Implementing positive elements of the hidden and null curriculum in the design of a Christian training program.</li> <li>• Writing course syllabi that are developed with intent and purpose, connected to the overall purpose of a Christian training program.</li> <li>• Developing lessons that are intentional and psychologically shaped.</li> <li>• Designing questions that challenge students to think at the more complex levels of cognition, and grow behaviourally and affectively.</li> <li>• Using creative teaching methods for effective adult student learning – and in particular case studies and role plays.</li> </ul>
Inhalte/Contents	<p>Depending on time available and background and needs of participants, most of the following topics will be addressed:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• The explicit, hidden, and null curricula</li> <li>• Multidimensional understandings of theological education</li> <li>• Seven foundational questions in curricular formation.</li> <li>• Vision and Mission: an educational reality or mere ink on paper</li> <li>• The assessment of a curriculum</li> <li>• The intentional design of the explicit and hidden curricula.</li> <li>• Creating courses for multidimensional learning.</li> <li>• Psychologically structured lesson planning.</li> <li>• Multidimensional questions: cognitive, affective, and behavioural.</li> <li>• Case studies and other creative teaching methods.</li> <li>• The assessment of student learning</li> <li>• How adults learn – implications for curriculum development</li> <li>• Recent discoveries in learning research – implications for curriculum development</li> </ul>
Prüfungsform(en)	Keine Prüfung (Bewertungsschlüssel siehe „Voraussetzungen für die Vergabe von
Prüfungsdauer/Prüfung benotet/unbenotet / Examination	Leistungspunkten“). No examination – see Assignments above.
Kernliteratur / Required/recommended reading	<p>Banks, Robert. 1999. <i>Reenvisioning theological education: exploring a missional alternative to current models</i>. Grand Rapids: Eerdmans.</p> <p>Benassi, V., Overson, C., and Hakala, C. 2016. <i>Applying science of learning in education: Infusing psychological science into the curriculum</i>. Washington DC: Society for the Teaching of Psychology. On line at <a href="http://teachpsych.org/ebooks/asle2014/index.php">http://teachpsych.org/ebooks/asle2014/index.php</a>.</p>

- Bevans, S., Chai, T., Jennings, N., Jørgensen, K., and Werner, D., eds. 2015. *Reflecting and Equipping for Christian Mission*. Oxford: Regnum. Free download at [http://www.ocms.ac.uk/regnum/downloads/Reflecting\\_on\\_and\\_Equipping-final-WM.pdf](http://www.ocms.ac.uk/regnum/downloads/Reflecting_on_and_Equipping-final-WM.pdf).
- Brown, P.C., Roediger III, H.L., & McDaniel, M.A. 2014. *Making it stick: The science of successful learning*. Cambridge: Belknap.
- Corrigan, P. 28 May 2015. When Students Don't Answer a Question What Does the Awkward Silence Mean? *Teaching & Learning in Higher Ed*. 28 May 2015, online at <http://teachingandlearninginhighered.org/2015/05/28/whenstudentsdontansweraquestionwhatdoestheawkwardsilencemean/>.
- Cullen, R., Harris, M., & Hill, R. 2012. *The Learner-Centered Curriculum: Design and Implementation*. San Francisco: Jossey-Bass.
- Das, R. 2014. "Can Theological Education Influence Society?" The Institute of Middle East Studies blog posted on 6 March 2014. Online at <http://imeslebanon.wordpress.com/2014/03/06/can-theological-education-influence-society/>. Accessed 6 March 2014.
- Das, R. 2015. *Connecting Curriculum with Context: A Handbook for Context Relevant Curriculum Development in Theological Education*. Carlisle: Langham.
- Doyle, T., & Zakrajsek, T. 2013. *The new science of learning: How to live in harmony with your brain*. Sterling: Stylus.
- Ferris, Robert W. 1995. *Establishing Ministry Training: A Manual for Programme Developers*. Pasadena: William Carey.
- Gibson, D. 2012. "Being Trinity." *Teaching Theology: A Blog for Theological Educators*. Online at <http://teachingtheology.org/2012/08/01/being-trinity/>.
- Hardy, Steven A. 2007. *Excellence in Theological Education: Effective Training for Church Leaders*. Peradeniya, Sri Lanka: LBCS.
- Harkness, Allan, ed. 2010. *Tending the Seedbeds: Educational Perspectives on Theological Education in Asia*, Quezon City: Asia Theological Association.
- Jusu, J. 2018. "Problem-Based Learning in Advanced Theological Education." Chapter 11 in *Challenging Tradition: Innovation in Advanced Theological Education*, edited by P. Shaw and H. Dharamraj. Carlisle: Langham. Pp. 209-232.
- Kohl, Manfred, and A. N. Lal Senanayake, eds. 2007. *Educating for tomorrow: Theological leadership for the Asian context*, expanded edition. Bangalore, India: SAIACS Press.
- Ma, W., and Ross, K., eds. 2013. *Mission Spirituality and Authentic Discipleship*. Oxford: Regnum. Free download at [http://www.ocms.ac.uk/regnum/downloads/Mission\\_Spirituality\\_and\\_Authentic\\_Discipleship-final-WM.pdf](http://www.ocms.ac.uk/regnum/downloads/Mission_Spirituality_and_Authentic_Discipleship-final-WM.pdf).
- McCoy, M. 2013. "Restoring Mission to the Heart of Theological Education." In *Handbook of Theological Education in Africa*, edited by Isabel Apawo Phiri and Dietrich Werner, 523-529. Oxford: Regnum.
- Nilson, L. 2016. *Teaching at Its Best: A Research-Based Resource for College Instructors*. 4<sup>th</sup> ed. San Francisco: Jossey-Bass.
- Ott, B. 2011. *Beyond fragmentation: Integrating mission and theological education: A critical assessment of some recent developments in evangelical theological education*. Eugene: Wipf & Stock.
- Ott, B. 2016. *Understanding and Developing Theological Education*. Carlisle: Langham.

	<p>Payne, I. 2014. <i>Wouldn't You Love to Know? Trinitarian Epistemology and Pedagogy</i>. Eugene: Pickwick.</p> <p>Persellin, D.C., &amp; Daniels, M.B. 2014. <i>A concise guide to improving student learning: Six evidence-based principles and how to apply them</i>. Sterling: Stylus.</p> <p>Phiri, Isabel Apawo, and Werner, Dietrich. 2013. <i>Handbook of Theological Education in Africa</i>. Oxford: Regnum Free download at <a href="http://www.ocms.ac.uk/regnum/downloads/Handbook_of_Theological_Education_in_Africa-Watermarked.pdf">http://www.ocms.ac.uk/regnum/downloads/Handbook of Theological Education in Africa-Watermarked.pdf</a></p> <p>Rozko, J.R., and D. Paul. 2012. "The Missiological Future of Theological Education: A Whitepaper: A Joint Venture of 3DM and the Order of Mission." On line at <a href="http://www.academia.edu/4148055/The_Missiological_Future_of_Theological_Education">www.academia.edu/4148055/The Missiological Future of Theological Education</a>. Accessed 25 September 2016.</p> <p>Shaw, P. 2018, May 1. "Creating a Respectful Community: Lessons from the Middle East," <i>Faculty Focus</i>, 1 May 2018. Posted on line at <a href="https://www.facultyfocus.com/resources/teaching-strategies-techniques/class-discussions/respectful-community-lessons-from-middle-east/">https://www.facultyfocus.com/resources/teaching-strategies-techniques/class-discussions/respectful-community-lessons-from-middle-east/</a>.</p> <p>Shaw, P., and Dharamraj, H. (eds.). <i>Challenging Tradition: Innovation in Advanced Theological Education</i>. Carlisle: Langham.</p> <p>Siegel, D. 2012. <i>The developing mind: How relationships and the brain interact to shape who we are</i> 2nd edition. New York: Guilford.</p> <p>Soh, D. 2016. <i>The Motif of Hospitality in Theological Education: A Critical Appraisal with Implications for Application in Theological Education (ICETE Series)</i>. Carlisle: Langham.</p> <p>Walch, J. 2015. "Nested Narratives: Interpersonal Neurobiology and Christian Formation." <i>Christian Education Journal Series</i> 3, 12 (1): 151-161.</p> <p>Werner, D., Esterline, D., King, N., &amp; Raja, J. (eds.). 2010. <i>Handbook of theological education: Theological perspectives – regional surveys – ecumenical trends</i>. Oxford: Regnum. Free download at <a href="http://www.ocms.ac.uk/regnum/downloads/Handbook_of_Theological_Education-Watermarked.pdf">http://www.ocms.ac.uk/regnum/downloads/Handbook of Theological Education-Watermarked.pdf</a></p> <p>Woolnough, B. 2016. "Purpose, Partnership, and Integration: Insights from Teacher Education for Ministerial/Mission Training." <i>Transformation: An International Journal of Holistic Mission Studies</i>, 33 (4): 249-261.</p>
Sonstige Informationen	

<b>EDU 9320 Teaching &amp; Learning Theory</b>			
Professor	Marlene Enns, Ph.D./Trinity International University, USA		
Frequency	Offered every two years. <b>Teach-Out</b>		
Credit hours	5 ECTS-Credits (3 US-Credits)	Student work load:	150 h.
Modulformat	See Module Handbook, page 4		
Format	Online – 6 weekends		
Contact hours	30—38h	Personal study	110-120h
Size of class	Not limited		
Prerequisites	Good working knowledge: English (= C1)		
Language of Instruction	English		
Requirements	<p>Participation in online components (via Moodle) and on-campus-period.            Details regarding assignments are described in the Moodle room. Assignments most likely include</p> <p>Phase 1: Reading log and short paper (via Moodle).            Phase 2: Class units, short readings            Phase 3: Reading log and term paper</p>		
Course Description	<p>This course compares various pedagogical models and their accompanying assumptions about the nature of learning. At the same time, biblical perspectives on teaching and learning are integrated into an understanding of effective, differentiated instruction. Students will gain a deeper understanding of learning processes and their relevance in different educational and cultural settings.</p>		
Learning Outcomes, Competencies acquired	<p>Upon completion of this course, participants will have:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• A better understanding of values and cultural variations of reasoning which influence decisions about teaching and learning processes.</li> <li>• Engaged each other about challenges presented by teaching/learning processes in their home and/or ministry cultures.</li> <li>• A better sense of issues involved in the main theories of teaching and learning, with a special emphasis upon developmental theory.</li> <li>• Assessed models of teaching and learning in light of biblical/theological categories such as the nature of God, of humankind, of church, of work and of purpose of life.</li> <li>• An increased commitment and ability to make informed decisions about teaching and learning processes in intercultural theological education which will foster wisdom as a way and aim of living.</li> <li>• Developed practical applications for teaching and assessment which reflect insights gained through readings, group work, and dialogue in class.</li> </ul>		
Contents	<p>During the course sessions following possible topics will be focus of our dialogue (time allotted to each will depend on participants' educational/vocational background):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Frankena Model: a framework for a philosophy of education.</li> <li>• Cultural values and cognitive styles which have a bearing on the teaching/learning process (Hall, Trompenaars and Hampden-Turner, Hofstede, GLOBE Study, Witkin et al, Plueddemann).</li> <li>• Cultural variations of reasoning (Nisbett et al, Enns).</li> <li>• Biblical key concepts which need to inform teaching/learning processes in theological education: nature of God, of human beings, of church, of work and purpose of life (Miller, Schipani).</li> <li>• Excellences pursued in teaching/learning processes in theological education: vision of God, virtue of Christ, vocation of the Spirit (Schipani).</li> <li>• Main theories of teaching/learning: an introduction to behaviorist theories (Thorndike, Pavlov, Skinner), humanist theories (Freud, Maslow, Rogers), social learning theories (Bandura, Rotter), cognitive learning theories (Piaget, Bruner, Bloom), constructivist theories (Piaget, Kohlberg, Fowler).</li> <li>• Developmental theories (Piaget, Perry, Belenky, Kohlberg, Fowler, Erikson).</li> <li>• Christian philosophers of education (Ward, Loder).</li> </ul>		

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Critical realist epistemology and teaching/learning processes.</li> <li>• Psychological and biblical wisdom.</li> <li>• Strategies for teaching/learning: some guidelines</li> <li>• Issues in evaluation, assessment of learning, grading: some guidelines</li> </ul> <p>Subject to change.</p>
Types of Examination	No examination (please refer to the Moodle room for a detailed description of the assignments)
Place in the curriculum	PhD: Required; DMin: Concentration; DML: Concentration Elective
Required Reading/ Recommended Reading	<p><b>Required reading:</b></p> <p>1. <u>Christian worldview</u> (read the whole book – available in several languages)</p> <p>Miller, D L 2018. <i>Discipling nations: The power of truth to transform cultures</i>. Seattle, WA 98155</p> <p>Miller, D L 2004. <i>Wie sollen wir denn denken? Leitfaden für eine christliche Weltanschauung</i>. Lüdenscheid: Asaph.</p> <p>2. <u>Developmental theories and Christian faith</u> (pages 7 - 137)</p> <p>Wilhoit, J C &amp; Dettoni, J M (eds) 1995. <i>Nurture that is Christian: Developmental perspectives on Christian education</i>. Wheaton, IL: ABridgepointBook.</p> <p>3. <u>Teaching, learning and culture</u> (chose <u>one</u> of the following books)</p> <p>* Lingenfelter, J E &amp; Lingenfelter, S G 2003. <i>Teaching cross-culturally: An incarnational model for learning and teaching</i>. Grand Rapids, Mich.: Baker Academic.</p> <p>* Plueddemann, J E 2018. <i>Teaching across cultures: Contextualizing education for global mission</i>. Downers Grove, IL.: IVP Academic.</p> <p><b>Recommended reading:</b></p> <p>Angelo, T &amp; Cross, K P 1993. <i>Classroom assessment techniques</i>. San Francisco, CA: Jossey-Bass.</p> <p>Chhokar, J S, Brodbeck, F C &amp; House, R J (eds), 2008. <i>Culture and leadership across the world: The GLOBE book of in-depth studies of 25 societies</i> (series in organization and management). New York, NY: Taylor &amp; Francis Group.</p> <p>Hall, E T 1989. <i>Beyond culture</i>. New York: Anchor</p> <p>Hofstede, G, Hofstede, G J &amp; Minkov, M 2010. <i>Culture and organizations: Software of the mind. Intercultural cooperation and its importance for survival</i>. 3rd rev &amp; exp ed. New York: McGraw-Hill.</p> <p>House, R J et al (eds) 2004. <i>Culture, leadership, and organizations: The GLOBE study of 62 societies</i>. Thousand Oaks: Sage Publications</p> <p>House, R J et al 2014. <i>Strategic leadership across cultures: The GLOBE study of CEO leadership behavior and effectiveness in 24 countries</i>. Thousand Oaks, CA: SAGE.</p> <p>Merriam, S B &amp; Caffarella, R S 1999. <i>Learning in adulthood: A comprehensive guide</i>. San Francisco, Calif.: Jossey-Bass.</p> <p>Meyers, C &amp; Jones, T B 1993. <i>Promoting active learning: Strategies for the college classroom</i>. San Francisco: Jossey-Bass.</p> <p>Nisbett, R E 2003. <i>The geography of thought: How Asians and Westerners think differently...and why</i>. New York: Free</p> <p>Trompenaars, F &amp; Hampden-Turner, C 1993. <i>Riding the waves of culture: Understanding cultural diversity in global business</i>. New York: McGraw-Hill.</p> <p>Vella, J 2002. <i>Learning to listen, learning to teach: The power of dialogue in educating adults</i> (rev ed), San Francisco, CA: Jossey-Bass.</p>



EDU 9330 Lernevaluation & Leistungsbewertung in interkulturellen Kontexten																														
Dozent/in	Bernhard Ott, Ph.D./Oxford Centre for Mission Studies, UK Joachim Pomrehn, Ph.D./Columbia International University, USA																													
Häufigkeit des Angebots/Turnus	2 jährlich – <b>Nicht 2021/22 Teach-Out</b>																													
Leistungspunkte	5 ECTS Credits (3 US-Credits)	Studentische Arbeitsbelastung:	150 Std.																											
Modulformat	Siehe Modulhandbuch S.4																													
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen	Phase 1: Lektüre und Interaktion auf Moodle Phase 2: Seminar, Referate Phase 3: Schriftliche Aufgaben, Lesearbeit																													
Kontaktzeit	35-45 Std.																													
Gruppengröße	Nicht begrenzt	Selbststudium:	105-125 Std.																											
Teilnahmevoraus.	Keine																													
Unterrichtssprache	Deutsch																													
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten / Leistungsnachweise	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Aufgabe</th> <th>Stunden</th> <th>Gewichtung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="3"><b>Kursphase 1 (vor der Präsenz ca. 20 Std.)</b></td> </tr> <tr> <td><b>Aufgabe 1:</b> Lektüre des Textbuches Jürgens, Eiko 2010. <i>Leistung und Beurteilung in der Schule</i>.</td> <td>15</td> <td rowspan="2">Insgesamt 20%</td> </tr> <tr> <td><b>Aufgabe 2:</b> Einsichten aus der Lektüre des Textbuches in der Korrektur einer Beispielarbeit erproben. Fragen, die sich aus der Lektüre und der Übung ergeben, schriftlich festhalten; ca. 700 Wörter.</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><b>Kursphase 2 (Präsenz ca. 35 + 10 Std.)</b></td> </tr> <tr> <td>Vorlesung &amp; Seminare (Lektionseinheiten)</td> <td>35</td> <td rowspan="3">10%</td> </tr> <tr> <td><b>Aufgabe 3:</b> Weitere Lektüre nach Angabe vorbereitend auf die Vorlesungs- und Seminareinheiten während der Woche.</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td><b>Aufgabe 4:</b> Erarbeiten eines Konzepts für die Kursarbeit in der 3. Kursphase. Umfang ca. 700 Wörter. Präsentation des Konzepts am letzten Tag der Blockwoche.</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><b>Kursphase 3 (nach der Präsenz ca. 85 Std. )</b></td> </tr> <tr> <td><b>Aufgabe 5:</b> Verfassen eines Portfolios, das drei Werkstücke umfasst, welche von den Studierenden selber vorgeschlagen werden, um das Erreichen der selbst definierten Lernziele zu dokumentieren.  Umfang: ca. 6000 Wörter.</td> <td>50</td> <td>60%</td> </tr> </tbody> </table>			Aufgabe	Stunden	Gewichtung	<b>Kursphase 1 (vor der Präsenz ca. 20 Std.)</b>			<b>Aufgabe 1:</b> Lektüre des Textbuches Jürgens, Eiko 2010. <i>Leistung und Beurteilung in der Schule</i> .	15	Insgesamt 20%	<b>Aufgabe 2:</b> Einsichten aus der Lektüre des Textbuches in der Korrektur einer Beispielarbeit erproben. Fragen, die sich aus der Lektüre und der Übung ergeben, schriftlich festhalten; ca. 700 Wörter.	5	<b>Kursphase 2 (Präsenz ca. 35 + 10 Std.)</b>			Vorlesung & Seminare (Lektionseinheiten)	35	10%	<b>Aufgabe 3:</b> Weitere Lektüre nach Angabe vorbereitend auf die Vorlesungs- und Seminareinheiten während der Woche.	5	<b>Aufgabe 4:</b> Erarbeiten eines Konzepts für die Kursarbeit in der 3. Kursphase. Umfang ca. 700 Wörter. Präsentation des Konzepts am letzten Tag der Blockwoche.	5	<b>Kursphase 3 (nach der Präsenz ca. 85 Std. )</b>			<b>Aufgabe 5:</b> Verfassen eines Portfolios, das drei Werkstücke umfasst, welche von den Studierenden selber vorgeschlagen werden, um das Erreichen der selbst definierten Lernziele zu dokumentieren.  Umfang: ca. 6000 Wörter.	50	60%
Aufgabe	Stunden	Gewichtung																												
<b>Kursphase 1 (vor der Präsenz ca. 20 Std.)</b>																														
<b>Aufgabe 1:</b> Lektüre des Textbuches Jürgens, Eiko 2010. <i>Leistung und Beurteilung in der Schule</i> .	15	Insgesamt 20%																												
<b>Aufgabe 2:</b> Einsichten aus der Lektüre des Textbuches in der Korrektur einer Beispielarbeit erproben. Fragen, die sich aus der Lektüre und der Übung ergeben, schriftlich festhalten; ca. 700 Wörter.	5																													
<b>Kursphase 2 (Präsenz ca. 35 + 10 Std.)</b>																														
Vorlesung & Seminare (Lektionseinheiten)	35	10%																												
<b>Aufgabe 3:</b> Weitere Lektüre nach Angabe vorbereitend auf die Vorlesungs- und Seminareinheiten während der Woche.	5																													
<b>Aufgabe 4:</b> Erarbeiten eines Konzepts für die Kursarbeit in der 3. Kursphase. Umfang ca. 700 Wörter. Präsentation des Konzepts am letzten Tag der Blockwoche.	5																													
<b>Kursphase 3 (nach der Präsenz ca. 85 Std. )</b>																														
<b>Aufgabe 5:</b> Verfassen eines Portfolios, das drei Werkstücke umfasst, welche von den Studierenden selber vorgeschlagen werden, um das Erreichen der selbst definierten Lernziele zu dokumentieren.  Umfang: ca. 6000 Wörter.	50	60%																												



	<p><b>Aufgabe 6:</b> Insgesamt (inkl. Lektüre Phasen 1 und 2) müssen mind. 800 Seiten gelesen werden. Das Lesejournal wird als 4. Werkstück dem Portfolio hinzugefügt.</p> <p><b>Aufgabe 7:</b> Bewertung einer Portfolioarbeit eines Mitstudenten. Verfassen einer Beurteilung nach der erlernten Vorlage.</p>	<p>30</p> <p>5</p>	<p>10%</p>
<p>Kursbeschreibung</p>	<p><b>Der Kurs befasst sich mit klassischen und neueren Theorien der Beurteilung studentischer Leistungen. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Messung und Beurteilung kompetenzorientierter Lernzielerreichung. Exemplarisch werden spezifische Anliegen in interkulturellen Kontexten aufgegriffen.</b></p> <p>Die Beurteilung studentischer Leistungen (einschließlich Notengebung) gehört zu den anspruchsvollsten Aufgaben für Lehrpersonen. Insbesondere Unterrichtende ohne formale pädagogisch-didaktische Ausbildung (wie etwa im Fachbereich Theologie) sind dafür oft nur unzureichend ausgerüstet. Noch vielmehr fehlen Personen in Leitungsfunktionen (Programm-, Studien- und Seminarleiter) solide Kenntnisse für eine verantwortliche und professionelle Führung in den Bereichen Leistungsmessung und Notengebung. Dieser Kurs vermittelt Personen, die im Bereich der theologischen Ausbildung tätig sind die Kenntnisse und Fertigkeiten, die nötig sind, um Studierende durch konstruktive Evaluation ihrer Leistungen in ihren Lernprozessen zu unterstützen und mit professioneller Qualität Beurteilungen vorzunehmen.</p>		
<p>Angestrebte Lernergebnisse Kompetenzen und Schlüsselkompetenzen</p>	<p>Nach diesem Kurs haben die Studierenden folgende Kompetenzen entwickelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sie sind mit den grundlegenden Theorien, Konzepten und Begriffen der Messung und Beurteilung studentischer Leistungen vertraut und können diese zu ihrer Tätigkeit sinnvoll in Beziehung setzen.</li> <li>- Sie verstehen das Anliegen lernzielbasierter Leistungsmessung und –beurteilung und sind in der Lage, Lernprozesse im Sinne des ‚Constructive Alignment‘ von der Lernzielformulierung bis zur Leistungsbeurteilung zu planen und durchzuführen.</li> <li>- Sie kennen die Gütekriterien von Messverfahren (Objektivität, Reliabilität und Validität) und können diese in ihrer Situation anwenden.</li> <li>- Sie sind für die psychologischen und gruppenspezifischen Wirkungen sensibilisiert, welche Leistungsmessungen und –beurteilungen beeinflussen können. Sie kennen die möglichen Fehlerquellen und Risiken und sind in der Lage in ihrer Situation damit verantwortlich umzugehen.</li> <li>- Sie haben ein Repertoire an Mess- und Beurteilungsinstrumenten kennengelernt, das sie angemessen im eigenen Kontext anwenden können.</li> <li>- Sie verstehen die Dynamik von Notengebung und kennen die Chancen und Grenzen verschiedener Verfahren der Skalierung und sind mit verschiedenen Notensystemen und ihrer Aussagekraft vertraut.</li> <li>- Sie sind in der Lage, in ihrer Kursentwicklung (Syllabi schreiben) Leistungsmessung und -beurteilung fachgerecht zu planen.</li> <li>- Sie sind sensibilisiert für kulturelle Differenzen im Bereich von Leistungsmessung und –beurteilung und haben Einsichten gewonnen, die ihnen helfen, in kulturübergreifenden Kontexten angemessen zu agieren.</li> </ul>		
<p>Inhalte</p>	<p>-Pädagogische Grundlagen für die Messung und Beurteilung studentischer Leistungen. -Diskussion von Grundfragen –begriffen ausgehend vom Textbuch Eiko, Leistungsbeurteilung in der Schule: Grundlegendes zum Thema Leistung / Pädagogische Diagnostik – Begriffe, Gütekriterien und Verfahren / Fehlerquellen und deren Minimierung / Beurteilung – mit und/oder ohne Noten? -Constructive Alignment‘ und lernzielorientierte Leistungsbeurteilung / Einführung in die Grundkonzepte und Verfahren des ‚Constructive Alignment‘ (nach Biggs/Tang) -Formulierung von individuellen Lernzielen, Lernaktivitäten und Leistungsnachweisen für das eigene Portfolio.</p>		

Prüfungsform(en) Prüfungsdauer/ Prüfung benotet/ unbe- notet	Keine Prüfung (Bewertungsschlüssel siehe „Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten“).
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengän- gen)	PhD: Wahlkurs DMin: ITE-Concentration oder Wahlkurs DML: Wahlpflicht / Wahl
Kernliteratur	<p>Aebli, Hans 1993. <i>Grundlagen des Lehrens. 2. Auflage.</i> Stuttgart: Klett-Cotta.</p> <p>Andersonn, Lorin W. &amp; Krathwohl, David R. (Hg.) 2001. <i>A Taxonomy for Learning, Teaching and Assessing.</i> New York: Longman.</p> <p>Biggs, John &amp; Tang, Cathrin 2007. <i>Teaching for Quality Learning at University. 3<sup>rd</sup> edition.</i> Maidenhead: Open University Press (<a href="http://biblioteca.ucv.cl/site/colecciones/manuales_u/49657968-Teaching-for-Quality-Learning-at-University.pdf">http://biblioteca.ucv.cl/site/colecciones/manuales_u/49657968-Teaching-for-Quality-Learning-at-University.pdf</a>)!</p> <p>Briggs, Ann R. J. &amp; Sommerfeldt, Daniela 2003. <i>Managing Effective Learning and Teaching.</i> London: SAGE Publications.</p> <p>Bruckmann, Florian, Reis, Oliver &amp; Scheidler, Monika (Hg.) 2011. <i>Kompetenzorientierte Lehre in der Theologie. Konkretionen – Reflexionen – Perspektiven.</i> Berlin: LIT.</p> <p>Grunder, Hans-Ulrich, u.a. 2012. <i>Unterricht. Verstehen – planen – gestalten – auswerten. 3. durchgesehene Auflage.</i> Baltmannsweiler: Schneider Verlag.</p> <p>Jürgens, Eiko 2010. <i>Leistungsbeurteilung in der Schule. Eine Einführung in Leistungs- und Bewertungsfragen aus pädagogischer Sicht. 7. überarbeitete Auflage.</i> Sank Augustin: Academia</p> <p>Lingenfelter, Judith E. &amp; Lingenfelter, Sherwood G 2003. <i>Teaching Cross-Culturally. An Incarnational Model for Learning and Teaching.</i> Grand Rapids: Baker.</p> <p>Thomann, Geri 2002. <i>Ausbildung der Auszubildenden. Exemplarische Materialien aus sieben Kompetenzbereichen zur Vor- und Nachbearbeitung von komplexen Praxissituationen.</i> Bern: h.e.p.</p> <p>Weinert, Franz E. (Hg.) 2002. <i>Leistungsmessungen in Schulen. 2.unveränderte Auflage.</i> Weinheim und Basel. Beltz.</p>

<b>EDU 9340 &amp; MIN 9431 Spiritual Formation in der theologischen Ausbildung / Spiritualität und Leiterschaft</b>			
Dozent/in	Bernhard Ott, Ph.D./Oxford Centre for Mission Studies, UK Joachim Pomrehn, Ph. D./Columbia International University, USA		
Häufigkeit des Angebots/Turnus	2 jährlich – <b>Nicht 2021/22</b>		
Leistungspunkte	5 ECTS Credits (3 US-Credits)	Studentische Arbeitsbelastung:	150 Std.
Modulformat	Siehe Modulhandbuch S. 4		
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen	Phase 1: Lektüre, Interaktion auf Moodle, schriftl. Arbeiten Phase 2: Seminar Phase 3: Schriftliche Aufgaben, Lesearbeit		
Kontaktzeit	35-45 Std.		
Gruppengröße	Unbegrenzt	Selbststudium:	105-125 Std.
Teilnahmevoraussetzungen	Keine		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten /Leistungsnachweise	<p>Insgesamt müssen von den Studierenden für das Fach mindestens 150 Stunden Lernzeit investiert werden. Diese Stunden werden wie folgt auf die drei Phasen des Lernprozesses verteilt:</p> <p><b>Phase 1:</b> (Ca. 30Std.) Einarbeitung in das Thema. Vorbereitende Lektüre zu Definitionen von Spiritualität. Persönlicher Beitrag im Forum und Interaktion mit anderen Studierenden. Vorbereitende Lektüre zu Traditionen der christlichen Spiritualität plus Selbstreflexion.</p> <p><b>Phase 2:</b> (ca.40Std.) Aktive Beteiligung in den Vorlesungs- bzw. Seminarzeiten. Proposal für die Facharbeit</p> <p><b>Phase 3:</b> (ca. 80 Std.) Literaturarbeit – Lesejournal. Praxisbezogene Facharbeit.</p> <p>Die Lernaktivitäten und Lernnachweise werden auf Moodle ausführlich beschrieben.</p>		
Kursbeschreibung	<p>EDU 9340: In diesem Kurs werden biblische Prinzipien der geistlichen Entwicklung studiert und insbesondere auf Studenten in unterschiedlichen Ausbildungssituationen angewendet. Dabei kommen die Herausforderungen zur Sprache, wie Kopf und Herz, Denken und geistliches Leben, intellektuelle Arbeit und Gebet integriert werden können. Beispielhaft werden Denkansätze und Maßnahmen zur Unterstützung des geistlichen Wachstums von Studierenden untersucht. Die Studierenden entwickeln konkrete Modelle der Umsetzung für ihre spezifischen Ausbildungssituationen.</p> <p>MIN 943: Studierende befassen sich existenziell und theoretisch mit verschiedenen Dimensionen geistlichen Lebens. Dabei kommen biblische und theologische Aspekte ebenso zur Sprache, wie verschiedene Traditionen der Spiritualität und die Herausforderungen multireligiöser Kontexte. Im Brennpunkt des Kurses steht die Entwicklung der eigenen Spiritualität im Hinblick auf Führungstätigkeiten.</p>		
Angestrebte Lernergebnisse Kompetenzen und Schlüsselkompetenzen	<p><b>Für alle Studierenden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Studierende sind in der Lage, christliche Spiritualität von der Bibel her zu begründen und im Gespräch mit den Spiritualitäten anderer Religionen zu definieren.</li> <li>• Sie sind vertraut mit verschiedenen historischen Strömen christlicher Spiritualität, können diese angemessen in ihrem Leben und in der jeweiligen beruflichen Situation integrieren.</li> <li>• Sie sind sich des Zusammenhangs zwischen Theologie und Spiritualität bewusst und sind in der Lage daraus die notwendigen Konsequenzen für die Integration von Spiritualität und theologische Ausbildung, bzw. Leiterschaft zu ziehen.</li> </ul>		

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie verstehen die Herausforderungen für das geistliche Leben, welche sich durch eine Tätigkeit in einer fremden Kultur ergeben und sind in der Lage im eigenen Leben konstruktiv darauf zu reagieren.</li> <li>• Sie verstehen den Zusammenhang zwischen den Persönlichkeitsentwicklung und Spiritualität und sind in der Lage Spiritualität dem Alter und der Reife angepasst zu fördern.</li> <li>• Sie kennen Möglichkeiten und Praktiken zur Vertiefung der eigenen Spiritualität als Leitungspersonen.</li> </ul> <p><b>Für Leadership:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie verstehen Herausforderungen, Konzepte und Maßnahmen der geistlichen Dimension institutioneller Leitung (Kirche oder Werk) und sind in der Lage Spiritualität Kirche, bzw. kirchlichen Institutionen zu fördern.</li> </ul> <p><b>Für Theological Education:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie verstehen Herausforderungen, Konzepte und Maßnahmen im Bereich der ‚Spiritual Formation‘ in der theologischen Ausbildung und sind in der Lage ‚Spiritual Formation‘ in theologischer Ausbildung zu implementieren.</li> </ul>
Inhalte	<p>Folgende Themen werden behandelt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ein biblisches Verständnis von Spiritualität; Theologie und Spiritualität</li> <li>2. Lernen aus der Geschichte der Spiritualität - Traditionen der Spiritualität</li> <li>3. Spiritualität und Kultur – Begegnung unterschiedlicher Spiritualitäten im Rahmen interkulturell tätiger christlicher Organisationen und internationaler theologischer Ausbildung</li> <li>4. Biographie und geistlichen Entwicklung</li> <li>5. Spirituelle Kompetenzen von Führungskräften, bzw. Personen in der theologischen Ausbildung</li> <li>6. „Spiritual Formation“ in christlichen Institutionen, bzw. in der theologisch Ausbildung</li> </ol>
Prüfungsform(en)	Keine Prüfung (Bewertungsschlüssel siehe „Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten“).
Prüfungsdauer/Prüfung benotet/unbenotet	
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	<p>Dies ist ein kombinierter Pflichtkurs für PhD und DMin:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• PhD: EDU 9340 Pflicht</li> <li>• DMin &amp; DML: MIN 9431 Pflicht</li> </ul>
Kernliteratur	<p>Folgende Texte sind als Kernliteratur empfohlen. Es besteht keine Anschaffungspflicht, dies sind jedoch Texte, die für die eigene Bibliothek der Studierenden von nachhaltiger Bedeutung sein werden:</p> <p>Grundsätzlich zur Spiritualität in der westlichen Gesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Martin, Ariane 2005. <i>Sehnsucht – der Anfang von allem. Dimensionen zeitgenössischer Spiritualität</i>. Ostfildern.</li> </ul> <p>Grundsätzlich zur Theologie der christlichen Spiritualität</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- McGrath, Alister 1999. <i>Christian Spirituality</i>. Oxford.</li> <li>- Peng-Keller, Simon 2010. <i>Einführung in die Theologie der Spiritualität</i>. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft.</li> <li>- Zimmerling, Peter 2003. <i>Evangelische Spiritualität. Wurzeln und Zugänge</i>. Göttingen.</li> </ul> <p>Zum Fachbereich Spiritualität in der theologischen Ausbildung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Altmeyer, Stefan et. al (Hg.) 2006. <i>Christliche Spiritualität lehren, lernen und leben</i>. Göttingen: Vandenhoeck &amp; Ruprecht.</li> <li>- Amirtham, Samuel/Pryor, Robin 1989. <i>Resources for Spiritual Formation in Theological Education</i>. Genf: World Council of Churches.</li> <li>- Eisingen, Thomas 2009. <i>Theologische Ausbildung als Persönlichkeitsentwicklung</i>. Nürnberg: VTR und Bonn: VKW.</li> </ul>

- Neidoo, Marilyn 2011. "An Empirical Study on Spiritual Formation at Protestant Theological Training Institutions in South Africa" in *Religion & Theology* 18 (2011) 118–146 (der Text wird als PDF auf Moodle bereitgestellt).
- Sautter, Jens Martin 2006. *Spiritualität lernen*. Neukirchen: Neukirchener Verlag.

Zum Fachbereich Leiterschaft & Spiritualität

- Aszländer, Friedrich und Grün, Anselm 2010. *Spirituell führen mit Benedikt und der Bibel*. Münsterschwarzach: Vier-Türme Verlag.
- Böhlemann, Peter und Michael Herbst 2011. *Geistlich leiten. Ein Handbuch*. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
- Zindel, Daniel 2012. *Geistesgegenwärtig führen – Spiritualität und Management*. Schwarzenfeld: Neufeld Verlag.

Zu Persönlichkeitsentwicklung und Spiritualität (**Pflicht**)

- Ott, Bernhard 2004. *Wurzeln und Flügel*. Basel: ArteMedia (das Buch kann bei B. Ott während dem Kurs an der AWM erworben werden).

<b>EDU 9359 Theological Education as Adult Education</b>			
Professor	Shirl S. Schiffman, Ph.D./Florida State University, USA		
Frequency	Offered every two years – <b>Not 2021/22 Teach-Out</b>		
Credit hours	5 ECTS-Credits (3 US-Credits)	Student workload:	150 h.
Modulformat	See Module Handbook, page 4		
Format	Phase 1: 25-30h Online – Moodle based (4-6 weeks prior to phase 2) Phase 2: 30-40h on campus period Phase 3: ca. 80h in 8 weeks – complete assignments		
Contact hours	30–38h	Personal study	110-120h
Size of class	Not limited		
Prerequisites	Good working knowledge: English (= C1)		
Language of Instruction	English		
Requirements	Assignment	Est. time investment	Grading %
	<b>Phase 1 (Pre-campus phase)</b>		
	<b>Activity 1:</b> Read course textbooks & prepare for group discussion with the use of a study guide provided. <b>Activity 2:</b> Introductions & Online Forum Discussion	25 hrs.	15%
	<b>Phase 2 (On-campus phase)</b>		
	<b>Classes (Units)</b> Attendance & Participation in Community Learning <b>Activity 3:</b> Adult Learning Presentations & Discussion <b>Activity 4:</b> Biblical / Theological Analysis Group Project <b>Activity 5:</b> Group Event & Reflection Paper <b>Activity 6:</b> Preliminary Proposal/ Learning Contract for Final Project & Case Study Presentation	50 hrs.	45%
	<b>Phase 3 (post-campus phase)</b>		
	<b>Activity 7:</b> Final Project <b>Activity 8:</b> Online Final Project Interaction & Farewells	75 hrs.	40%
	150 hrs.	100%	
Course Description	<p>Catalog Description: Traditional educational models are normally based on pedagogical assumptions adequate for children in the initial phase of education. Theological Education increasingly has to do with adult persons with considerable life and work experience. In this course, students will learn how to apply principles of Adult Education to Theological Education.</p> <p>Supplemental Description: Theological educators influence how church and mission leaders around the world understand their roles and carry out their ministries. Who we are as Christians (our relationship with Christ and others; our character); what we teach; how we teach what we teach; how we view our relationship with those we teach—all these elements form a model of how fellow saints interact together. This warrants examination. For example, how might the power dynamic implicit in the “professor-student” relationship transfer to leadership in non-academic settings? If theological education never alters the emphasis on individualized learning common to primary, secondary, and higher education, will our graduates be prepared to help those they lead see the church as more organic than organizational, as a <i>body</i> (1 Cor. 12) through which Christ seeks to work in and through <i>all</i> members? Questions like these will be addressed through the lens of educational philosophy and practice with millennial, Gen X and younger believers particularly in mind.</p>		

Learning Outcomes, Competencies acquired	<p>Critically analyze adult learning philosophy and practice from multiple perspectives: biblical, cultural, educational, generational, missional, and ecclesiological.</p> <p>Discern the impact of educational philosophy and methodology—both the overt or stated curriculum and the „hidden“ curriculum—on institutions of theological education and in turn on local church and other venues for Christian education.</p> <p>Appraise the impact that perceptions of power, authority, and leadership exert on educational philosophy and practice in the academy and the church.</p> <p>Experience and reflect on the very real challenges, but also the potential benefits of creating Christian learning communities that cultivate mutual spiritual edification and joint Kingdom-building ministry.</p> <p>Generate/design an educational unit for a theological course or for a Christian education course/seminar in another context that demonstrates the use of adult learning principles as a means for transformational learning.</p>
Contents	<p>All sessions in the On-Campus Phase are conducted as seminars for group exploration and critique of course content. Course readings and other materials will be addressed through presentations, large group discussion, small group learning tasks, and other adult learning strategies. We will seek to “practice what we preach” by functioning as a learning community of fellow saints and scholars. Time will be allotted for spiritual formation and fellowship.</p>
Types of Examination	<p>No examination (please refer to the Moodle room for a detailed description of the assignments)</p>
Place in the curriculum	<p>PhD: Elective DML &amp; DMin: Concentration Elective</p>
Required Reading/ Recommended Reading	<p><b>Required Textbooks:</b></p> <p>McQuilkin, Robertson. 2017. <i>Victorious Christian Living: A Biblical Exposition of Sanctification</i>. Columbia International University. ISBN: 13: 978-1-939074-08-9.</p> <p>Brookfield, Stephen D. 2013. <i>Powerful Techniques for Teaching Adults</i>. San Francisco: CA: Jossey-Bass (A Wiley Imprint). ISBN: 978-1-118-0-1700-5. [Note: Not written exclusively for a Christian audience, this book is a rare exploration of not just adult learning theory, but a mind-expanding analysis of what it takes to put that theory into actual, regular practice. The book includes many teaching-learning strategies that can be adapted for theological education.]</p> <p><b>Other Required Reading:</b></p> <p>A selection of online journal articles and book chapters will be made available through the AWM or CIU Library databases or as password protected online resources on the course website.</p> <p>Recommended Reading:</p> <p>Ferris, Robert W. with John R. Lillis and Ralph E. Enlow, Jr. 2018. <i>Ministry Education That Transforms: Modeling and Teaching the Transformed Life</i>. Carlisle, Cumbria, UK, Langham Global Library. ISBN: 978-1-78368-422-9.</p> <p>Palmer, Parker J. 2007. <i>The Courage to Teach: Exploring the Inner Landscape of a Teacher's Life</i>. San Francisco: Jossey-Bass (A Wiley Imprint). ISBN: 978-0-7879-9686-4.</p> <p>Parks, Sharon Daloz. 2005. <i>Leadership Can Be Taught: A Bold Approach for a Complex World</i>. Boston, MA: Harvard Business School Press. ISBN: 1-59139-309-4.</p>

	Additional books are on reserve in the AWM Library.
--	---



<b>EDU 9535 Governance &amp; Management in Educational Institutions</b>																	
Dozent/in/Professor	James E. Watson, PhD																
Modultypus/Course Category	Ph.D.: Required D.Min.: Concentration DML: Concentration elective CAS: Elective	Dauer/Time Frame	8 Weeks														
Häufigkeit des Angebots/Turnus/Frequency	According to CIU catalogue																
Leistungspunkte/ credit hours	3 US-Credits (= 5 ECTS)	Studentische Arbeitsbelastung/ Workload:	135 Std./hrs.														
Modulformat	CIU Online-Format																
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen/Design	Lectures, Discussions, Readings and Assignments																
Kontaktzeit/class hours	Online Lectures	Selbststudium/ personal study time:	Readings and Assignments														
Gruppengröße/class size	Unbeschränkt/not limited																
Voraussetzungen/Prerequisites	Keine/None																
Unterrichtssprache/Language of Instruction	Englisch/English																
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten / Leistungsnachweise Assignments	<p>Activity Estimated Time Reading and Lectures: 65 hours / Discussion and Responses: 20 / Governance Interview: 20 / Individual Assignments (3): 10 / Board Training Packet: 20 / Total Estimated Time: 135 hours.</p> <p style="text-align: right;"><u>Grade Weight (%)</u></p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;"><u>Assignment/Task Number</u></th> <th style="text-align: right;"><u>Grade Weight (%)</u></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Discussion and Response: (4)</td> <td style="text-align: right;">32%</td> </tr> <tr> <td>Reflection Paper</td> <td style="text-align: right;">8%</td> </tr> <tr> <td>Nehemiah Analysis</td> <td style="text-align: right;">10%</td> </tr> <tr> <td>Governance Interview</td> <td style="text-align: right;">20%</td> </tr> <tr> <td><u>Board Training Retreat Packet</u></td> <td style="text-align: right;"><u>30%</u></td> </tr> <tr> <td><b>Total</b></td> <td style="text-align: right;"><b>100%</b></td> </tr> </tbody> </table>			<u>Assignment/Task Number</u>	<u>Grade Weight (%)</u>	Discussion and Response: (4)	32%	Reflection Paper	8%	Nehemiah Analysis	10%	Governance Interview	20%	<u>Board Training Retreat Packet</u>	<u>30%</u>	<b>Total</b>	<b>100%</b>
<u>Assignment/Task Number</u>	<u>Grade Weight (%)</u>																
Discussion and Response: (4)	32%																
Reflection Paper	8%																
Nehemiah Analysis	10%																
Governance Interview	20%																
<u>Board Training Retreat Packet</u>	<u>30%</u>																
<b>Total</b>	<b>100%</b>																
Kursbeschreibung/ Course Description	This course examines the steward responsibilities to self, board, constituents, faculty, and students through an examination of the theoretical and biblical foundations for policies, governance models, and relationships necessary for effective functioning of institutional governing boards and educational leaders in various cultural contexts.																
Angestrebte Lernergebnisse Kompetenzen und Schlüssel-kompetenzen Outcomes/learning goals/competencies	<p>The purpose of the course is to have students engage with materials, discussions, and projects that will assist them in developing an understanding of theories of governance and engaging techniques that will provide a foundation for them to effectively work with board leadership, faculties, and students within educational institutions.</p> <p>The student will:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Be able to identify the strength of their emotional intelligence and develop a program for enhancing areas of needed development</li> <li>• Be able to develop tools to assess the culture and climate of an educational institution and analyze the results of this assessment</li> <li>• Be able to analyze an educational leader's approach to governance in light of the materials covered in the class</li> <li>• Be able to develop a planning retreat the purpose of which will be to introduce a board to Governance by Leadership, triple helix issues, and tri-modal thinking.</li> <li>• Develop a personal statement of the role of faculty and students in an educational organization.</li> </ul>																

Inhalte/Contents	<u>Week 1</u> : Leadership, Management, and Governance; Culture and Climate / <u>Week 2</u> : Relationships / <u>Week 3</u> : Governance as Leadership / <u>Week 4</u> : Implementing Governance as Leadership / <u>Week 5</u> : Governance Interview / <u>Week 6</u> : Developing the Board / <u>Week 7</u> : Faculty and Students / <u>Week 8</u> : Developing A Training Retreat
Prüfungsform(en)	Keine Prüfung (Bewertungsschlüssel siehe „Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten“).  No examination – see Assignments above.
Prüfungsdauer/Prüfung benotet/unbenotet/EXA	
Kernliteratur/ Required/recommended reading	<p><b>Required</b></p> <p>Hendrickson, R.M., Lane, J.E., Harris, J.T., &amp; Dorman, R.H. (2013). Academic leadership and governance of higher education: A guide for trustees, leaders, and aspiring leaders of two- and four-year institutions. Sterling, VA Stylus. 9781579224813:</p> <p>Peterson, K.D. &amp; Deal, T.E. (2009). The shaping school culture field book (2nd ed.). San Francisco: Jossey-Bass. 9780787996802</p> <p>Sousa, D.A. (2003). The leadership brain: How to lead today's schools more effectively. Thousand Oaks, CA: Corwin Press, Inc. 0761939105</p> <p>Trower, C.A. (2013), The practitioner's guide to governance as leadership: Building high-performing nonprofit boards. San Francisco: Jossey-Bass. 9781118109878</p>
Sonstige Informationen	The detailed syllabus is posted in the PhD section of the ESCT Moodle Lounge for students.

<b>EDU 9549 Programmevaluation, Qualitätsmanagement und Akkreditierung</b>				
Dozent/in	Bernhard Ott, Ph.D./Oxford Centre for Mission Studies, UK Joachim Pomrehn, Ph.D./Columbia International University, USA			
Modultypus	Ph.D.: Schwerpunkt D.Min.& DML: Schwerpunkt oder Wahl	Dauer:	Ph 1 = 4-6 Wochen Ph 2 = 1 Woche Ph 3 = 8 Wochen	
Häufigkeit des Angebots/Turnus	Normalerweise alle zwei bis drei Jahre. – <b>Nicht 2021/22 Teach-Out</b>			
Leistungspunkte	3 US-Credits (= 5 ECTS)	Studentische Arbeitsbelastung:	150 Std.	
Modulformat	Blended Learning mit drei Phasen (siehe Einführung)			
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen	Phase 1: Lesearbeit und vorbereitende schriftliche Arbeiten z.T. interaktiv (via Moodle). Phase 2: Lehr-/Lernveranstaltung, Seminare und weitere Lesearbeit. Phase 3: Schriftlichen Arbeiten und weitere Lesearbeit.			
Kontaktzeit	35 Std.	Selbststudium:	115 Std.	
Gruppengröße	Unbeschränkt			
Voraussetzungen	Keine			
Unterrichtssprache	Deutsch (Arbeiten können in Englisch geschrieben werden)			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten /Leistungsnachweise				
Lehr/Lernaktivitäten und Leistungsnachweise			Stunden (Richtwert)	Wertung %
Phase 1				
Vorbereitende Lektüre Praxisreflexion und Formulierung von Fragen und persönlichen Lernzielen (auf Moodle).			30	20%
Phase 2 (Präsenz)				
Aktive Partizipation im Unterricht Präsentationen Lesearbeit Erarbeiten eines Projekt für die Facharbeit			40	20%
Phase 3				
Facharbeit (Seminararbeit) Lesejournal (total ca. 800 S. lesen)			80	60%
Total			150	100%
Kursbeschreibung	<p><u>Beschreibung in der Programmdokumentation:</u> In diesem Kurs lernen Studierende Werkzeuge der Evaluation und des Qualitätsmanagement konstruktiv für Programmentwicklung einzusetzen. Es werden grundlegende Kenntnisse für die Einführung und Durchführung von Qualitätsmanagement im Bildungsbereich vermittelt und im Hinblick auf theologische Ausbildung reflektiert. Darüber hinaus werden Chancen und Grenzen von Akkreditierungsverfahren erörtert.</p> <p><u>Erweiterte Beschreibung durch den Dozenten:</u> Gute Evaluationsverfahren sind grundlegend für eine Bildungsinstitution, die Lernen fördern und selber eine lernende Organisation sein will. Wer Ausbildung leitet, muss deshalb in der Lage sein, Evaluationsinstrumente zu entwerfen und einzusetzen, welche einen kontinuierlichen Lernprozess aller Beteiligten ermöglichen. Dabei geht es in der Fachterminologie um drei Ebenen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Evaluation: Instrumente zur Messung der Qualität der Bildungsprozesse auf verschiedenen Ebenen (Leistungen von Studierenden; Erreichen von Lernzielen; Erreichen von Ausbildungszielen; Beurteilen von Lernprozessen; Beurteilen von institutionellen Abläufen, etc.).</li> <li>2. Qualitätsmanagement: Entwerfen und Einführen einer Gesamtkonzeption der Qualitätssicherung, welche die verschiedenen Evaluationsinstrumente koordiniert und den Gesamtprozess der institutionellen Evaluation leitet.</li> </ol>			

	<p>3. Akkreditierung: Verantwortung des internen Qualitätsmanagement gegenüber einer externen Behörde mit dem Ziel eine Zertifizierung der Bildungseinrichtung zu erhalten. Dieser Kurs bietet die nötigen theoretischen Grundlagen und praktischen Werkzeuge für alle drei Ebenen.</p>
Angestrebte Lernergebnisse Kompetenzen und Schlüsselkompetenzen	<p>Nach diesem Kurs sollen die Studierenden über die folgenden Kompetenzen verfügen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Sie verstehen die Philosophie und die Grundkonzepte intentionaler Qualitätsentwicklung im Bildungsbereich und sind in der Lage, diese in ihrem Kontext zu kommunizieren und angemessen umzusetzen.</li> <li>2. Sie sind mit den Prinzipien und Instrumenten interner Qualitätsentwicklung vertraut und sind in der Lage, ein internes Qualitätsentwicklungskonzept zu entwerfen.</li> <li>3. Sie verstehen das Potenzial von Evaluationsprozessen und die Leistungsfähigkeit von Evaluationsinstrumenten und können diese zielführend einsetzen.</li> <li>4. Sie sind mit Aufgabe und Zielen externer Qualitätsbeurteilung vertraut, sie kennen die Chancen und Grenzen von Akkreditierungen und sind in der Lage in einer gegebenen Situation Akkreditierungsverfahren durchzuführen.</li> </ol>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Qualitätsmanagement im Bildungsbereich – die Grundlagen</li> <li>• Interne Qualitätsentwicklung konzipieren</li> <li>• Evaluationen</li> <li>• Akkreditierung</li> <li>• Auf dem Weg in die Praxis</li> </ul>
Prüfungsform(en)	Keine Prüfung (Bewertungsschlüssel siehe „Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten“).
Prüfungsdauer/Prüfung benotet/unbenotet	
Kernliteratur	<p><b>Textbücher/Pflichtlektüre:</b></p> <p>Ott, Bernhard 2013. <i>Accreditation: Importance and Benefits for the Institution</i>, in Fritz Deininger &amp; Orbelina Eguizabal (Hg.): <i>Foundations for Academic Leadership</i>. Nürnberg: VTR, 181-214.</p> <p><u>Dazu entweder in Deutsch:</u></p> <p>Guy Kempfert &amp; Hans-Günter Rolff 2005. <i>Qualität und Evaluation. Ein Leitfaden für Pädagogisches Qualitätsmanagement</i>. Weinheim &amp; Basel: Beltz. (PS: Das Buch bearbeitet das Thema für Schulen auf Gymnasiums-Stufe. Die Grundprinzipien lassen sich aber einfach auf den Bereich der Erwachsenenbildung und der Hochschulbildung übertragen).</p> <p><u>Oder in Englisch:</u></p> <p>Walvoord, Barbara E. 2010. <i>Assessment Clear and Simple. A Practical Guide for Institutions, Departments, and General Education</i>. San Francisco: Jossey-Bass.</p> <p>Weitere Kernliteratur:</p> <p>Allen, Mary J. 2004. <i>Assessing Academic Programs in Higher Education</i>. San Francisco 2004.</p> <p>Buchen, Herbert und Rolff, Hans-Günther (Hg.) 2006. <i>Professionswissen Schulleitung</i>. Weinheim &amp; Basel: Beltz.</p> <p>Burkard, Christoph &amp; Gerhard Eikenbusch 2005. <i>Praxishandbuch Evaluation der Schule</i>. Berlin.</p> <p>Fritz Deininger &amp; Orbelina Eguizabal (Hg.) 2013. <i>Foundations for Academic Leadership</i>. Nürnberg.</p> <p>Dubs, Rolf 2004. <i>Die Führung einer Schule. Leadership und Management</i>. Bern.</p> <p>Discoll, Amy und Diane Cordero de Noriega (Hg.) 2006. <i>Taking Ownership of Accreditation</i>. Sterling.</p> <p>Hardy, Stephen 2006. <i>Excellence in Theological Education</i>. SIM.</p>

	<p>Huba, Mary E. und Jann E. Freed: <i>Learner-Centered Assessment on College Campuses</i>, Needham Heights 2000.</p> <p>Landwehr, Norbert und Peter Steiner (Hg.) 2003/2007. <i>Q2E Qualität durch Evaluation und Entwicklung</i>. Bern.</p> <p>Ott, Bernhard 2013. <i>Handbuch Theologische Ausbildung</i>. Schwarzenfeld, 2. Auflage.</p> <p>Senge, Peter M 2006. <i>Die fünfte Disziplin. Kunst und Praxis der lernenden Organisation</i>. Stuttgart.</p> <p>Warford, Malcolm L. 2005. <i>Practical Wisdom on Theological Teaching and Learning</i>. New York.</p>
Sonstige Informationen	

<b>EDU 9559 Kompetenzorientierte theologische Ausbildung</b>																																				
Dozent/in	Bernhard Ott, Ph.D./Oxford Centre for Mission Studies, UK Joachim Pomrehn, Ph.D./Columbia International University, USA																																			
Häufigkeit des Angebots/Turnus	2 jährig – <b>Nicht 2021/22 Teach-Out</b>																																			
Leistungspunkte	5 ECTS Credits (3 US-Credits)	Studentische Arbeitsbelastung:	150 Std.																																	
Modulformat	Siehe Modulhandbuch S.4																																			
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen	Phase 1: Lektüre und Interaktion auf Moodle Phase 2: Seminar, Referate Phase 3: Schriftliche Aufgaben, Lesearbeit																																			
Kontaktzeit	35-45 Std.																																			
Gruppengröße	Nicht begrenzt	Selbststudium:	105-125 Std.																																	
Teilnahmevoraus.	Keine																																			
Unterrichtssprache	Deutsch																																			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten / Leistungsnachweise	<p>Insgesamt müssen von den Studierenden für das Fach mindestens 150 Stunden Lernzeit investiert werden. Diese Stunden werden wie folgt auf die drei Phasen des Lernprozesses verteilt:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Lernaktivitäten - Leistungsnachweise</th> <th>Stunden</th> <th>%</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="3"><b>Phase 1 – Online-Phase – Einarbeitung in das Thema – ca. 30 Stunden</b></td> </tr> <tr> <td>1.1 Lektüre Textbuch 1: Heinz Bachmann 2014. Kompetenzorientierte Hochschullehre. Bern: hep Verlag (140 S.).</td> <td>10</td> <td rowspan="3">20%</td> </tr> <tr> <td>1.2 Lektüre Textbuch 2: Florian Buckmann, Oliver Reis &amp; Monika Scheidler (Hg.) 2011, Kompetenzorientierte Lehre in der Theologie. Berlin: LIT Verlag. Teil A muss in der ersten Kursphase vorbereitend gelesen werden. Der Rest kann in den Kursphasen 2 und 3 gelesen werden (50 S.).</td> <td>10</td> </tr> <tr> <td>1.3 Lektüre verschiedener Texte nach eigener Wahl auf dem Blog von Dr. Marvin Oxenham (<a href="https://charactereducation.blog/">https://charactereducation.blog/</a>). Kommentare dazu im Moodle Forum.</td> <td>10</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><b>Phase 2 – Präsenzphase – ca. 40 Stunden</b></td> </tr> <tr> <td>2.1 Aktive Beteiligung in den Vorlesungs- bzw. Seminarzeiten</td> <td>30</td> <td>20%</td> </tr> <tr> <td>2.2 Proposal für die Projektarbeit</td> <td>10</td> <td>---</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><b>Phase 3 – Vertiefung – ca. 80 Stunden</b></td> </tr> <tr> <td>3.1 Literaturarbeit – Lesejournal</td> <td rowspan="2">80</td> <td>10</td> </tr> <tr> <td>3.2 Praxisbezogene Facharbeit</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td><b>TOTAL</b></td> <td><b>150</b></td> <td><b>100</b></td> </tr> </tbody> </table> <p>Die Lernaktivitäten und Lernnachweise werden auf Moodle ausführlich beschrieben.</p>			Lernaktivitäten - Leistungsnachweise	Stunden	%	<b>Phase 1 – Online-Phase – Einarbeitung in das Thema – ca. 30 Stunden</b>			1.1 Lektüre Textbuch 1: Heinz Bachmann 2014. Kompetenzorientierte Hochschullehre. Bern: hep Verlag (140 S.).	10	20%	1.2 Lektüre Textbuch 2: Florian Buckmann, Oliver Reis & Monika Scheidler (Hg.) 2011, Kompetenzorientierte Lehre in der Theologie. Berlin: LIT Verlag. Teil A muss in der ersten Kursphase vorbereitend gelesen werden. Der Rest kann in den Kursphasen 2 und 3 gelesen werden (50 S.).	10	1.3 Lektüre verschiedener Texte nach eigener Wahl auf dem Blog von Dr. Marvin Oxenham ( <a href="https://charactereducation.blog/">https://charactereducation.blog/</a> ). Kommentare dazu im Moodle Forum.	10	<b>Phase 2 – Präsenzphase – ca. 40 Stunden</b>			2.1 Aktive Beteiligung in den Vorlesungs- bzw. Seminarzeiten	30	20%	2.2 Proposal für die Projektarbeit	10	---	<b>Phase 3 – Vertiefung – ca. 80 Stunden</b>			3.1 Literaturarbeit – Lesejournal	80	10	3.2 Praxisbezogene Facharbeit	50	<b>TOTAL</b>	<b>150</b>	<b>100</b>
Lernaktivitäten - Leistungsnachweise	Stunden	%																																		
<b>Phase 1 – Online-Phase – Einarbeitung in das Thema – ca. 30 Stunden</b>																																				
1.1 Lektüre Textbuch 1: Heinz Bachmann 2014. Kompetenzorientierte Hochschullehre. Bern: hep Verlag (140 S.).	10	20%																																		
1.2 Lektüre Textbuch 2: Florian Buckmann, Oliver Reis & Monika Scheidler (Hg.) 2011, Kompetenzorientierte Lehre in der Theologie. Berlin: LIT Verlag. Teil A muss in der ersten Kursphase vorbereitend gelesen werden. Der Rest kann in den Kursphasen 2 und 3 gelesen werden (50 S.).	10																																			
1.3 Lektüre verschiedener Texte nach eigener Wahl auf dem Blog von Dr. Marvin Oxenham ( <a href="https://charactereducation.blog/">https://charactereducation.blog/</a> ). Kommentare dazu im Moodle Forum.	10																																			
<b>Phase 2 – Präsenzphase – ca. 40 Stunden</b>																																				
2.1 Aktive Beteiligung in den Vorlesungs- bzw. Seminarzeiten	30	20%																																		
2.2 Proposal für die Projektarbeit	10	---																																		
<b>Phase 3 – Vertiefung – ca. 80 Stunden</b>																																				
3.1 Literaturarbeit – Lesejournal	80	10																																		
3.2 Praxisbezogene Facharbeit		50																																		
<b>TOTAL</b>	<b>150</b>	<b>100</b>																																		
Kursbeschreibung	<p>In der gegenwärtigen Bildungsdiskussion stehen die Entwicklung und Förderung von Kompetenzen im Mittelpunkt. Dabei geht es sowohl um berufsunabhängige, wie auch um berufsspezifische Kompetenzen. Dieser Kurs vermittelt die Grundkenntnisse und die Werkzeuge, um Ausbildungsprozesse kompetenzorientiert zu gestalten. Dabei werden wir uns auch kritisch mit dem Konzept der Kompetenzorientierung auseinandersetzen und dazu anleiten, Kompetenzorientierung in der theologischen Ausbildung reflektiert und sinnvoll einzusetzen. Dabei wird besonders auf den Zusammenhang von Kompetenz und Charakter hingewiesen.</p>																																			

<p>Angestrebte Lernergebnisse Kompetenzen und Schlüsselkompetenzen</p>	<p>Dieser Kurs unterstützt insbesondere die folgenden Programmlernziele des „Ph.D. in International Theological Education“, die im „Integrative Essay“ und im „Qualifying Exam“ nachgewiesen werden müssen (vgl. „ITE-Manual: Goals, outcomes and assessment“.):</p> <p>For a given educational situation, develop a profile of the ideal graduate, identify important competencies needed by graduating students, and construct the means by which the competencies will be assessed.</p> <p>Based on theory of curriculum in light of the educational objectives and student outcome competencies for a given educational institution or organization, establish a rationale for the types of lesson resources and study materials needed.</p> <p>Lernziele Intended Learning Outcomes</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Konzept kompetenzorientierter Bildung, wie es in den vergangenen Jahren in der Bildung eingeführt wurde, verstehen und dieses sachgerecht in unterschiedlichen Bildungskontexten kommunizieren.</li> <li>• Kompetenzorientierung bildungstheoretisch und theologisch kritisch reflektieren und daraus begründete Schlussfolgerungen ziehen.</li> <li>• Curricula und Kurse kompetenzorientiert planen und durchführen.</li> <li>• Den Zusammenhang von Persönlichkeit, bzw. Charakterentwicklung und Schlüsselkompetenzen verstehen und entsprechende Bildungsmassnahmen planen.</li> <li>• Prinzipien kompetenzorientierter Leistungsbeurteilung verstehen und anwenden.</li> </ul>
<p>Inhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung – kompetenzorientierte Bildung verstehen</li> <li>• Kritische Auseinandersetzung mit der Kompetenzorientierung</li> <li>• Kompetenzorientierte Programm- und Kursentwicklung</li> <li>• Persönlichkeitsentwicklung, Charakterformation und Kompetenzen</li> <li>• Persönlichkeit, Charakter und Werte als Schlüsselkompetenzen</li> <li>• Vertiefung – Anwendungen – Übungen</li> <li>• Kompetenzenmessung und -beurteilung</li> <li>• Abschluss</li> </ul>
<p>Prüfungsform(en) Prüfungsdauer/ Prüfung benotet/ unbenotet</p>	<p>Keine Prüfung (Bewertungsschlüssel siehe „Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten“).</p>
<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p>	<p>PhD: Wahl DMin &amp; DML: Wahl /Wahlpflicht</p>
<p>Kernliteratur</p>	<p><b>Kernliteratur</b></p> <p><u>Pflichtlektüre</u> (Textbücher)</p> <p>Heinz Bachmann 2014. <i>Kompetenzorientierte Hochschullehre</i>. Bern: hep Verlag. Textbuch 2: Teil A muss in der ersten Kursphase vorbereitend gelesen werden. Der Rest kann in den Kursphasen 2 und 3 gelesen werden.</p> <p>Florian Buckmann, Oliver Reis &amp; Monika Scheidler (Hg.) 2011, <i>Kompetenzorientierte Lehre in der Theologie</i>. Berlin: LIT Verlag.</p> <p><u>Weitere Kernliteratur</u>, die während der Kursphase 2 konsultiert werden soll.</p> <p>Tobina Brinker &amp; Eva-Maria Schumacher 2014. <i>Befähigen statt belehren</i>. Bern: hep Verlag.</p> <p>Birgit Hawelka, Marianne Hammerl &amp; Hans Gruber (Hg.) 2007. <i>Förderung von Kompetenzen in der Hochschullehre</i>. Kröning: Asanger.</p> <p>Dieter Gnahn 2010. <i>Kompetenzen – Erwerb, Erfassung, Instrumente</i>. Bielefeld: Bertelsmann.</p> <p>Astrid Erll &amp; Marion Gymnich 2010. <i>Interkulturelle Kompetenzen</i>. Stuttgart: Klett.</p> <p>Nouwen, Henri J. M., <i>Schöpferische Seelsorge</i>. Freiburg 1991.</p> <p>Nouwen, Henri J. M., <i>Seelsorge, die aus dem Herzen kommt</i>. Freiburg 1989.</p>

	<p>Bernhard Ott 2013. <i>Handbuch Theologische Ausbildung</i>. Schwarzenfeld: Neufeld.</p> <p>Manuela Paechter u.a. (Hg.) 2012. <i>Handbuch Kompetenzorientierter Unterricht</i>. Weinheim und Basel: Beltz.</p> <p>Dave O'Reilly, Lynne Cunningham &amp; Stan Lester 1999. <i>Developing the Capable Practitioner</i>. Abingdon: Routledge.</p> <p>Martin Salzwedel &amp; Ulf Tödter 2013. <i>Authentisch Führen</i>. Mannheim: Cornelsen (2. Auflage von Führen ist Charaktersache).</p> <p>Monika Schindler &amp; Oliver Reis (Hg.) 2008. <i>Vom Lehren zum Lernen</i>. Wien und Berlin: LIT Verlag.</p> <p>Anne Strauch, Stefanie Jütten &amp; Ewalina Mania 2009. <i>Kompetenzenerfassung in der Weiterbildung</i>. Bielefeld: Bertelsman</p> <p>N.T. Wright 2011. <i>Glaube – und dann? Von der Transformation des Charakters</i>. Marburg: Francke.</p>
--	--



<b>EDU 9605 Praxisbezogene Forschung (ONLINE)</b>			
Dozent/in	Bernhard Ott, Ph.D./Oxford Centre for Mission Studies, UK		
Modultypus	Ph.D.: Pflicht	Dauer:	Min. 15 Tage Max 15 Wochen
Häufigkeit des Angebots/Turnus	Das Modul wird komplett online angeboten auf Moodle – <b>Teach-Out – Anmeldung nach Absprache mit dem Studienberater</b>		
Leistungspunkte	3 US-Credits (= 5 ECTS)	Studentische Arbeitsbelastung:	150 Std.
Modulformat	Online Kurs ohne Präsenzzeit		
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen	15 Einheiten à 10 Std. online gestaltet für asynchrones Studium. Inhaltsvermittlung durch Lektüren (Bücher und PDF-Texte), Videos, selbständige Internetsuche. Lernaktivitäten: Lesen und reflektieren, analysieren von Texten und Videos, verfassen kürzerer Texte, verfassen einer Buchrezension, eines Literaturberichts und eines Forschungsprojekts.		
Kontaktzeit	Keine Kontaktzeit.	Selbststudium:	150
Gruppengröße	Unbeschränkt		
Voraussetzungen	Keine		
Unterrichtssprache	Deutsch (Lektüren teilw. in Englisch. Arbeiten können in Englisch geschrieben werden)		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten/Leistungsnachweise	Alle geforderten Lernnachweise müssen auf Moodle hochgeladen werden. Dies umfasst Lernnachweise in den fünf Themenbereichen des Kurses: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wissenschaft- und erkenntnistheoretische Grundlagen</li> <li>2. Methoden praxisbezogener Forschung</li> <li>3. Definieren eines Forschungsthemas</li> <li>4. Schreiben eines Literaturberichts</li> <li>5. Konzipieren eines Forschungsprojekts</li> </ol> Jeder der 5 Lernnachweise trägt 20% zur Gesamtnote bei.		
Kursbeschreibung	Der Kurs führt in praxisbezogene Forschung ein. Die Studierenden werden in Grundfragen der Wissenschaftstheorie und der Forschung eingeführt. Sie lernen, ein Forschungsprojekt zu entwickeln: Ein Forschungsproblem definieren, einen Literaturbereich verfassen, ein Forschungsdesign definieren (Forschungsfrage, Untersuchungsgegenstand, Methoden).		
Angestrebte Lernergebnisse Kompetenzen und Schlüsselkompetenzen	Angestrebte Lernziele (intended learning outcomes): <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegende wissenschafts- und erkenntnistheoretische Kenntnisse die für ein PhD-Studium im Bereich der theologischen Bildung angemessen sind.</li> <li>• Kenntnisse relevanter Vorgehensweisen und Methoden für Forschungen im Bereich der theologischen Bildung.</li> <li>• Die Fähigkeit, ein Forschungsthema zu identifizieren und formulieren.</li> <li>• Die Fähigkeit, relevante Fachliteratur zu finden und zu verarbeiten.</li> <li>• Die Fähigkeit ein Forschungsprojekt zu definieren (Forschungsfrage, Untersuchungsgegenstand, Methoden).</li> </ul>		
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wissenschafts- und erkenntnistheoretische Grundlagen</li> <li>2. Vorgehensweisen und Methoden praxisbezogener Forschung</li> <li>3. Definieren eines Forschungsthemas</li> <li>4. Schreiben eines Literaturberichts</li> <li>5. Konzipieren eines Forschungsprojekts</li> </ol>		
Prüfungsform(en)	Keine Prüfung (Bewertungsschlüssel siehe „Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten“).		
Prüfungsdauer/Prüfung benotet/unbenotet			
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	Keine. Dieses Modul muss als eines der ersten vier Module im PhD Programm belegt werden und sein erfolgreicher Abschluss ist eine Bedingung für definitive Zulassung zum PhD-Programm.		
Kernliteratur	<b>Kernliteratur:</b> Grundlagen (praxisbezogener) Wissenschaft und Forschung:  Dinter A., Heimbock H.-G. und Söderblom, K (Hg.) 2007. <i>Einführung in die empirische Theologie</i> . Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.		

	<p>Green, Laurie 2009. <i>Let's do Theology. Resouces for Contextual Theology</i>. London: Bloomsbury.</p> <p>Klein, Stephanie 2005. <i>Erkenntnis und Methode in der Praktischen Theologie</i>. Stuttgart: Kohlhammer.</p> <p>Newbigin, Lesslie 1989. „<i>Den Griechen eine Torheit</i>“ – <i>Das Evangelium und unsere westliche Kultur</i>. Neukirchen-Vluyn: Ausaat (Kapitel 1-4 Pflichtlektüre). Das Buch ist vergriffen. Die entsprechenden Kapitel werden auf Moodle bereitgestellt.</p> <p>Osmer, Richard R. 2008. <i>Practical Theology. An Introduction</i>. Grand Rapids: Erdmans.</p> <p>Sedmak, Clemens 1999. <i>Theologie als „Handwerk“</i>. Eine kleine Gebrauchsanweisung. Regensburg: Pustet.</p> <p>Sedmak, Clemens 2003. <i>Erkennen und verstehen. Grundkurs Erkenntnistheorie und Hermeneutik</i>. Innsbruck-Wien: Tyrolia.</p> <p><u>Zum wissenschaftlichen Arbeiten:</u></p> <p>Karmasin, Matthias &amp; Ribing, Rainer 2013. <i>Die Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten</i>. Wien: facultas.</p> <p>Boeglin, Martha 2012. <i>Wissenschaftlich arbeiten Schritt für Schritt</i>. München: Wilhelm Fink.</p> <p>Bünting, Karl-Dieter 1999. <i>Schreiben im Studium</i>. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchhandlung.</p> <p>Preißer, Andreas 2012. <i>Wissenschaftliches Arbeiten. Internet benutzen – Texte erstellen – Überblick behalten</i>. München: Oldenbourg.</p> <p><u>Zur empirischen Forschung:</u></p> <p>Hug, Theo &amp; Poscheschnik, Gerald 2010. <i>Empirisch Forschen: Über die Planung und Umsetzung von Projekten im Studium</i>. Stuttgart: UTB.</p> <p>Reinders, H., Ditton, H., Gräsel, C. &amp; Gniewosz, B. (Hrsg.), 2011. <i>Empirische Bildungsforschung – Strukturen und Methoden</i>. Wiesbaden: VS Verlag.</p> <p>Sogaard, Viggo 1999. <i>Research in Church and Mission</i>. Pasadena: William Carey Library.</p>
Sonstige Informationen	Dieses Modul muss als eines der ersten vier Module im PhD Programm belegt werden und sein erfolgreicher Abschluss ist eine Bedingung für die Zulassung zum PhD-Programm.

<b>EDU 9610 Forschungsdesign für Doktorarbeiten</b>			
Dozent/in	Bernhard Ott, Ph.D./Oxford Centre for Mission Studies, UK Joachim Pomrehn, Ph.D./Columbia International University, USA		
Modultypus	Ph.D. EDU 9610 = Pflicht	Dauer:	Ph 1 = 4-6 Wochen Ph 2 = 1 Woche Ph 3 = 8 Wochen
Häufigkeit des Angebots/Turnus	Nach Bedarf jährlich im Januar Mit dem Eintritt in die Dissertationsphase werden in der Regel einmal jährlich im Januar die weiterführenden Forschungskurse der Promotionsstudien belegt. Belegte Kurse aus dieser Liste laufen gleichzeitig. Neben der spezifisch kursbezogenen begleiteten Weiterarbeit an den Forschungsprojekten in den Präsenzzeiten dieser Kurse, kommen alle promovierenden kursübergreifend zusammen, um ihre Arbeiten zu präsentieren und sich darüber auszutauschen. Aus dem persönlichen Studienplan geht hervor, welcher Forschungskurs mit der Einschreibung in das Kolloquium zu belegen ist. Der Studienberater gewährleistet die richtige Kurszuordnung. Die Kursbeschreibungen finden sich im aktuellen Modulhandbuch		
Leistungspunkte	3 US-Credits (= 5 ECTS)	Studentische Arbeitsbelastung:	150 Std.
Modulformat	Blended Learning mit drei Phasen (siehe Einführung)		
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen	Phase 1: Lesearbeit und vorbereitende schriftliche Arbeiten z.T. interaktiv (via Moodle). Phase 2: Lehr-/Lernveranstaltung, Seminare und weitere Lesearbeit. Phase 3: Schriftlichen Arbeiten und weitere Lesearbeit.		
Kontaktzeit	35 Std.	Selbststudium:	115 Std.
Gruppengröße	Unbeschränkt		
Voraussetzungen	EDU 9605 (Früher EDU 9601-03)		
Unterrichtssprache	Deutsch (Lektüren teilw. in Englisch. Arbeiten können in Englisch geschrieben werden.)		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten / Leistungsnachweise	Entwurf eines Forschungsprojekts für die Dissertation (Kapitel 1 des Proposals).		
Kursbeschreibung	Mit diesem Kurs beginnt offiziell die Dissertationsphase. In einem ersten Schritt geht es um die Themenfindung und die Formulierung eines Forschungsproblems (Research Problem).		
Angestrebte Lernergebnisse Kompetenzen und Schlüsselkompetenzen	Dieser Kurs befähigt Studierende das erste Kapitel des Forschungsproposals für die Dissertation zu entwerfen. Am Ende dieses Kurses sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Ausgangssituation und den Hintergrund eines Forschungsproblems darzulegen.</li> <li>• Ein Forschungsproblem zu identifizieren und zu begründen.</li> <li>• Eine Forschungsprojekt in der Fachdisziplin und in der Fachliteratur zu verorten.</li> <li>• Das Potenzial eines Forschungsprojekts zu erkennen und zu formulieren.</li> <li>• Sich selber als forschendes Subjekt wahrzunehmen und erkenntnisleitenden Interessen zu formulieren.</li> </ul>		
Inhalte	1. Das Einleitungskapitel des Proposals (Forschungsproblem und Thema begründen) 2. Kapitel 2 des Proposals (Literaturbericht, theoretischer Rahmen) 3. Kapitel 3 der Proposals (Forschungsdesign, Methoden) 4. Kapitel 4 des Proposals (Forschungsplanung)		
Prüfungsform(en)	Keine Prüfung (Bewertungsschlüssel siehe „Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten“).		
Prüfungsdauer/Prüfung benotet/unbenotet			
Kernliteratur	Die zu lesende Fachliteratur richtet sich hauptsächlich nach dem Thema, das die Studierenden für ihre jeweiligen Dissertationsprojekte wählen.  Grundsätzlich zu Wissenschaft und Forschung sind die Literaturangaben der Kurse EDU 9605 & 9601/02/03 auch hier relevant.  Zusätzlich für die empirische Forschung:		

	<p>Breidenstein, G., Hirschauer, S., Kalthoff, H. &amp; Nieswand, B. 2013. <i>Ethnografie: Die Praxis der Feldforschung</i>. Stuttgart: UTB.</p> <p>Hug, Theo &amp; Poscheschnik, Gerald 2015. <i>Empirisch Forschen: Über die Planung und Umsetzung von Projekten im Studium</i>. 2. Auflage. Stuttgart: UTB.</p> <p>Kuckartz, Udo, 2010. <i>Einführung in die computergestützte Analyse qualitativer Daten</i>. Wiesbaden: VS Verlag (3. Auflage).</p> <p>Petersen, Thomas, 2014. <i>Der Fragebogen in der Sozialforschung</i>. Stuttgart: UTB.</p> <p>Porst, Rolf, 2014. <i>Fragebogen: Ein Arbeitsbuch</i>. Wiesbaden: VS Verlag (4. Auflage).</p> <p>Raithel, Jürgen 2009. <i>Quantitative Forschung: ein Praxiskurs</i>. 2. Auflage. Wiesbaden: VS Verlag.</p> <p>Reinders, H., Ditton, H., Gräsel, C. &amp; Gniewosz, B. (Hrsg.), 2011. <i>Empirische Bildungsforschung – Strukturen und Methoden</i>. Wiesbaden: VS Verlag.</p>
Sonstige Informationen	Nach EDU 9610 schreiben sich die Studierenden für EDU 9701 ein (erste Phase der Dissertation).

<b>EDU 9620 Methoden empirischer Forschung</b>			
Dozent/in	Thomas Kröck, Dr. agr./Justus-Liebig-Universität Gießen		
Modultypus	Ph.D. = Pflicht	Dauer:	Ph 1 = 4-6 Wochen Ph 2 = 1 Woche Ph 3 = 8 Wochen
Häufigkeit des Angebots/Turnus	Nach Bedarf jährlich im Januar Mit dem Eintritt in die Dissertationsphase werden in der Regel einmal jährlich im Januar die weiterführenden Forschungskurse der Promotionsstudien belegt. Belegte Kurse aus dieser Liste laufen gleichzeitig. Neben der spezifisch kursbezogenen begleiteten Weiterarbeit an den Forschungsprojekten in den Präsenzzeiten dieser Kurse, kommen alle Promovierenden kursübergreifend zusammen, um ihre Arbeiten zu präsentieren und sich darüber auszutauschen. Aus dem persönlichen Studienplan geht hervor, welcher Forschungskurs mit der Einschreibung in das Kolloquium zu belegen ist. Der Studienberater gewährleistet die richtige Kurszuordnung. Die Kursbeschreibungen finden sich im aktuellen Modulhandbuch.		
Leistungspunkte	3 US-Credits (5 ECTS)	Studentische Arbeitsbelastung:	150 Std.
Modulformat	Blended Learning mit drei Phasen (siehe Einführung)		
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen	Phase 1: Lesearbeit und vorbereitende schriftliche Arbeiten z.T. interaktiv (via Moodle). Phase 2: Lehr-/Lernveranstaltung, Seminare und weitere Lesearbeit. Phase 3: Schriftlichen Arbeiten und weitere Lesearbeit.		
Kontaktzeit	35 Std.	Selbststudium:	115 Std.
Gruppengröße	unbegrenzt		
Voraussetzungen	EDU 9605 (Früher EDU 9601-03) und EDU 9610		
Unterrichtssprache	Deutsch (Arbeiten können in Englisch geschrieben werden)		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten / Leistungsnachweise	Weiterentwicklung des Proposals, insbesondere von Kapitel 3 des Proposals (Forschungsdesign und Methoden).		
Kursbeschreibung	EDU 9620 baut auf EDU 9610 auf und dient der Vertiefung der Kompetenzen der quantitativen und qualitativen empirischen Forschung. Das Modul vermittelt die vertieften Methodenkenntnisse, die zur Erstellung eines detaillierten Forschungsdesigns für eine empirische Untersuchung im Rahmen einer Dissertation nötig sind.		
Angestrebte Lernergebnisse, Kompetenzen und Schlüsselkompetenzen	Nach dem Kurs soll die Doktoranden dazu in der Lage sein, <ul style="list-style-type: none"> <li>• ein für die Themenstellung relevantes und wissenschaftlichen Standards entsprechendes Forschungsdesign zu entwerfen</li> <li>• dies mit Hilfe verschiedener qualitativer und/oder quantitativer Methoden praktisch durchzuführen, bzw. ggf. nach dem „mixed methods“ Ansatz flexibel zu kombinieren</li> <li>• und die Ergebnisse u.a. mit Hilfe von Softwaretools wissenschaftlich zu analysieren und zu präsentieren.</li> </ul>		
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung: Forschungsethik</li> <li>• Interview- und Umfragedesign</li> <li>• Quantitative Datenanalyse</li> <li>• Ethnographie und Beobachtung</li> <li>• Qualitative Datenanalyse</li> <li>• Mixed Methods Praxis</li> </ul>		
Prüfungsform(en)	Keine Prüfung (Bewertungsschlüssel siehe „Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten“).		
Prüfungsdauer/Prüfung benotet/unbenotet			
Kernliteratur	Backhaus, K., Erichson, B., Plinke, W. & Weiber, R., 2011. <i>Multivariate Analysemethoden – eine anwendungsorientierte Einführung</i> . Berlin, Heidelberg: Springer (13. Auflage).  Breidenstein, G., Hirschauer, S., Kalthoff, H. & Nieswand, B. 2013. <i>Ethnografie: Die Praxis der Feldforschung</i> . Stuttgart: UTB.		

	<p>de Boer, Heike &amp; Reh, Sabine, 2012. Beobachtung in der Schule – Beobachten lernen. Wiesbaden: Springer und VS Verlag.</p> <p>Flick, Uwe, 2011. Triangulation – eine Einführung. Wiesbaden: VS Verlag (3. Auflage).</p> <p>Kopp, Johannes &amp; Lois, Daniel, 2014. Sozialwissenschaftliche Datenanalyse: Eine Einführung. Wiesbaden: VS Verlag (2. Auflage).</p> <p>Kuckartz, U., Rädiker, S., Ebert, T. &amp; Schehl, J., 2013. <i>Statistik. Eine verständliche Einführung</i>. Wiesbaden: VS Verlag (2. Auflage).</p> <p>Kuckartz, Udo, 2010. Einführung in die computergestützte Analyse qualitativer Daten. Wiesbaden: VS Verlag (3. Auflage).</p> <p>Mayer, Horst Otto, 2013. Interview und schriftliche Befragung - Grundlagen und Methoden empirischer Sozialforschung. München: Oldenbourg.</p> <p>Petersen, Thomas, 2014. <i>Der Fragebogen in der Sozialforschung</i>. Stuttgart: UTB.</p> <p>Porst, Rolf, 2014. Fragebogen: Ein Arbeitsbuch. Wiesbaden: VS Verlag (4. Auflage).</p> <p>Przyborski, Aglaja &amp; Wohlrab-Sahr, Monika 2014. Qualitative Sozialforschung: Ein Arbeitsbuch. München: Oldenbourg (4. Auflage).</p>
<p>Sonstige Informationen</p>	<p>Nach EDU 9620 schreiben sich die Studierenden für EDU 9702 ein (zweite Phase der Dissertation). Sie überarbeiten das Proposal und bereiten sich auf die Verteidigung vor. Zudem schreiben sie das Integrative Essay und bereiten sich auf das Examen vor.</p>

<b>EDU 9630 Methoden empirischer Forschung</b>			
Dozent/in	Bernhard Ott, Ph.D./Oxford Centre for Mission Studies, UK		
Häufigkeit des Angebots/Turnus	Nach Bedarf jährlich im Januar Mit dem Eintritt in die Dissertationsphase werden in der Regel einmal jährlich im Januar die weiterführenden Forschungskurse der Promotionsstudien belegt. Belegte Kurse aus dieser Liste laufen gleichzeitig. Neben der spezifisch kursbezogenen begleiteten Weiterarbeit an den Forschungsprojekten in den Präsenzzeiten dieser Kurse, kommen alle Promovierenden kursübergreifend zusammen, um ihre Arbeiten zu präsentieren und sich darüber auszutauschen. Aus dem persönlichen Studienplan geht hervor, welcher Forschungskurs mit der Einschreibung in das Kolloquium zu belegen ist. Der Studienberater gewährleistet die richtige Kurszuordnung. Die Kursbeschreibungen finden sich im aktuellen Modulhandbuch.		
Leistungspunkte	3 US-Credits (5 ECTS)	Studentische Arbeitsbelastung:	150 Std.
Modulformat	Blended Learning mit drei Phasen (siehe Einführung)		
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen	Phase 1: Lesearbeit, schriftliches integratives Essay, z.T. interaktiv (via Moodle). Phase 2: Lehr-/Lernveranstaltung, Seminare, Lesearbeit, Präsentationen, schriftliches Examen Phase 3: Weiterarbeit am Proposal oder Beginn der Forschung.		
Kontaktzeit	35 Std.	Selbststudium:	115 Std.
Gruppengröße	unbegrenzt		
Voraussetzungen	EDU 9605 (Früher EDU 9601-03) & EDU 9610 & EDU 9620		
Unterrichtssprache	Deutsch (Arbeiten können in Englisch geschrieben werden)		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten / Leistungsnachweise	<b>Lernaktivität/Leistungsnachweis</b>	<b>Richtzeit (Std.)</b>	<b>Gewichtung</b>
	Phase 1		
	Aufgabe 1: Proposal vorbereiten	60	---
	Aufgabe 2: Integrative Essay		30%
	Aufgabe 3: Forschungsbericht vorbereiten		
	Phase 2 (Präsenz)		
	Aufgabe 4: Qualifying Exam	40	30%
	Aufgabe 5: Präsentation eines Forschungsberichts		10%
	Aufgabe 6: Präsentation des Proposals		30%
	Phase 3		
	Aufgabe 6: Präsentation des Proposals	50	---
Summe	150	100%	
Kursbeschreibung	<p>In diesem Kurs kommt die Vorbereitungsphase für die Dissertationsforschung zum Abschluss.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorbereitend auf diesen wird das Integrative Essay verfasst.</li> <li>• Es dient zur Vorbereitung auf das Qualifying Exam, das während dieses Kurses geschrieben wird.</li> <li>• Zudem wird in einem Kolloquium eine reife Version des Proposals zur Diskussion gestellt. Wenn das Proposal bereits vor dem Kurs fertig ist, kann es auch gleich im Kolloquium formal verteidigt werden.</li> <li>• Die Studierenden lernen überdies, wie der Forschungsbericht geschrieben wird und wie sie die Resultate ihrer Forschung publizieren können.</li> </ul> <p>Voraussetzung für die Teilnahme an EDU 9630 ist der erfolgreiche Abschluss des Kurses EDU 9620.</p>		

Angestrebte Lernergebnisse, Kompetenzen und Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammenschau des im gesamten Studiengang erworbenen Wissens mittels eines integrativen Essays.</li> <li>• Anwendung des erworbenen Wissens in Fallstudien im „Qualifying Exam“.</li> <li>• Entwicklung eines überzeugenden, kohärenten und relevanten Forschungsprojekts mittels einer Präsentation des Proposals und der Möglichkeit zu dessen Verteidigung oder substanzielle Weiterarbeit daran in Phase 3</li> <li>• Grundlegende Kenntnisse, um einen publikationsfähigen Forschungs-, bzw. Dissertationsbericht zu verfassen..</li> </ul>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in akademische Publikation - Vorstellung und Diskussion von Forschungs-, bzw. Dissertationsberichten</li> <li>• Schreiben des Qualifying Exam.</li> <li>• Verteidigung der Proposal – bzw. Kolloquium</li> </ul>
Prüfungsform(en)	Siehe Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Prüfungsdauer/Prüfung benotet/unbenotet	Dauer des Qualifying Exam 3x4 Stunden mit Benotung
Kernliteratur	Es gelten die Bibliographien von EDU 9605 (Früher EDU 9601-03) & EDU9610/20
Sonstige Informationen	Nach EDU 9630 schreiben sich die Studierenden ein für EDU 9703-04 (dritte Phase der Dissertation). Sie überarbeiten das Proposal weiter und terminieren dessen Verteidigung oder arbeiten bereits Revisionen ihres verteidigten Proposals ein. Nach EDU 9630 gibt es keine Kurse mehr bis zur Verteidigung der Dissertation. Studierende dürfen individuell nach Bedarf ihre Arbeit unter der Leitung des wissenschaftlichen Betreuers der Dissertationen bis zur Fertigstellung von ihrem Dissertationskomitee supervidieren lassen.



<b>EDU/ICL 9525 Teamentwicklung &amp; Projektmanagement</b>			
Dozent/in	Prof. Dr. Volker Kessler, D.Th. (ZA) Dr. rer. nat./Universität zu Köln		
Modultypus	Ph.D.: Wahl DML: Schwerpunkt / Wahl CAS: Wahl	Dauer:	Ph 1 = 4-6 Wochen Ph 2 = 1 Woche Ph 3 = 8 Wochen
Häufigkeit des Angebots/Turnus	Alle 2 Jahre – <b>Nicht 2021/22</b>		
Leistungspunkte	3 US-Credits (= 5 ECTS)	Studentische Arbeitsbelastung:	150 Std.
Modulformat	Blended Learning mit drei Phasen (siehe Einführung)		
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen	Phase 1: Lesearbeit und vorbereitende schriftliche Arbeiten z.T. interaktiv (via Moodle). Phase 2: Lehr-/Lernveranstaltung, Seminare und weitere Lesearbeit. Phase 3: Schriftlichen Arbeiten und weitere Lesearbeit.		
Kontaktzeit	35 Std.	Selbststudium:	115 Std.
Gruppengröße	Unbeschränkt		
Voraussetzungen	Keine		
Unterrichtssprache	Deutsch (Arbeiten können auch in Englisch geschrieben werden)		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten / Leistungsnachweise			
Lehr/Lernaktivitäten und Leistungsnachweise		Stunden (Richtwert)	Wertung %
Phase 1			
Vorbereitende Lektüre Praxisreflexion und Formulierung von Fragen und persönlichen Lernzielen (auf Moodle).		30	0% fließt in Facharbeit ein
Phase 2 (Präsenz)			
Aktive Partizipation im Unterricht Präsentationen Lesearbeit Erarbeiten eines Projekt für die Facharbeit		40	20%
Phase 3			
Facharbeit (Seminararbeit) Lesejournal (total ca. 800 S. lesen)		80	80%
Total		150	100%
Kursbeschreibung	Projekte werden meist in Teams realisiert. Der Kurs behandelt einerseits grundsätzliche Prinzipien zur Teamentwicklung und andererseits Phasen eines Projekts. Es geht darum, das Projektziel und die Menschen im Blick zu haben. Auf folgende Besonderheiten gehen wir insbesondere ein: Team Leadership, Teamdynamiken, Non-Profit-Bereich, Projekte mit Ehrenamtlichen, biblische Beispiele, virtuelle & interkulturelle Teams, agiles Projektmanagement.		
Angestrebte Lernergebnisse Kompetenzen und Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Teilnehmenden kennen die Basics von Projektmanagement</li> <li>- Sie können Projekte zielorientiert steuern</li> <li>- Die Teilnehmenden kennen Besonderheiten der Teamentwicklung</li> <li>- Sie können die Teamentwicklung bewusst fördern und auf Krisen angemessen reagieren</li> </ul>		
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Grundlagen des Projektmanagements (klassisch)</li> <li>2. Phasen eines Projekts</li> <li>3. Agiles Projektmanagement</li> <li>4. Grundlagen der Teamentwicklung</li> <li>5. Dysfunktionen eines Teams und wie man darauf reagiert</li> <li>6. Verteilte, virtuelle und interkulturelle Teams</li> </ol>		

	7. Durchführen von Meetings
Prüfungsform(en)	Keine Prüfung (Bewertungsschlüssel siehe „Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten“).
Prüfungsdauer/ Prüfung benotet/ unbenotet	
Kernliteratur	<p>Boos, Margarete; Hardwig, Thomas &amp; Riethmüller 2016. <i>Führung und Zusammenarbeit in verteilten Teams</i>. Hogrefe.</p> <p>Contractor, Noshir S et al. 2012. The topology of collective leadership. <i>The Leadership Quarterly</i> 23, 994–1011</p> <p>Kessler, Emanuel 2019. Herding bees: A metaphor for agile project management, in S. Jung, V. Kessler, L. Kretzschmar &amp; E. Meier <i>Metaphors for leading– leading by metaphors</i>, Göttingen: Vandenhoeck &amp; Ruprecht, 165-174.</p> <p>Küster, Jürg u.a. 2018. <i>Handbuch Projektmanagement: Agil – Klassisch – Hybrid</i>. 4. Aufl. Berlin: Springer: Gabler</p> <p>Lencioni, Patrick 2014. <i>Die 5 Dyfunktionen eines Teams</i>. Weinheim: Wiley-VCH</p> <p>Michels, Benjamin 2015. <i>Projektmanagement Handbuch. Grundlagen mit Methoden und Techniken für Einsteiger</i>. CreateSpace Independent Publ. Platform.</p> <p>Watts, Geoff 2016. <i>Scrum Mastery_ Von gutem zu großartigem Servant Leadership</i>. Create Space.</p> <p>Wehner, Theo &amp; Güntert, Stefan 2015. <i>Psychologie der Freiwilligenarbeit.. Motivation. Gestaltung und Organisation</i>. Berlin: Springer.</p>
Sonstige Informationen	Es werden abendliche Gesprächsrunden mit Praktikern angeboten.

<b>EDU/ITE 9545 E-Learning in Theological Education</b>			
Professor	Dr. Marvin Oxenham, Ph.D./King's College London, UK		
Semester	Required	Semester	Required
Frequency	Offered every two years		
Credit hours	5 ECTS-Punkte (3 US-Credits)	Student work load:	150 h.
Modulformat	See module handbook page 4		
Format	Online - 12 weeks		
Contact hours	30—38h	Personal study	110-120h
Size of class	Not limited		
Prerequisites	Good working knowledge: English (= C1)		
Language of In-struction	English		
Requirements	Participation in online components (via Moodle) and on-campus-period. Details regarding assignments are described in the moodle room. Assignments most likely include <ul style="list-style-type: none"> <li>• An essay</li> <li>• A project</li> </ul>		
Course Description	This course introduces an on-going course development process focusing on analysis, design, development, and evaluation. This process will be broadly applicable to online instruction and learning as a basic skill for both the teacher and the student.		
Learning Outcomes, Competencies acquired	Upon completion of this course, participants will have: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Critical knowledge and understanding of trends and debates concerning online education with particular focus on theological education</li> <li>• Basic competency to facilitate online learning, including course design, writing, resourcing, tutoring and evaluating</li> <li>• Basic competency to set up and manage a theological program in a Moodle virtual learning environment</li> </ul>		
Contents	During the course sessions following possible topics will be focus of our dialogue (time allotted to each will depend on participants' educational/vocational background): <ul style="list-style-type: none"> <li>• Trends and debates in online education</li> <li>• Facilitating online education: design, writing, resourcing, tutoring, evaluating</li> <li>• Leading change in online education</li> <li>• Technological skills: platforms, devices, setting up Moodle on a server, Moodle basics</li> <li>• Project work</li> </ul>		
Types of Examination	No examination (please refer to the Moodle room for a detailed description of the assignments)		
Place in the curriculum	PhD & DML & DMin: Concentration / Elective		
Required Reading/ Recommended Reading	<p><b>Required Reading:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• A selection of articles and blog posts will be provided on Moodle</li> <li>• Selwyn, N. (2011) <i>Education and Technology</i>, Continuum</li> <li>• Facer, K., (2011) <i>Learning Futures</i>, Routledge</li> <li>• Hess, M., (2005) <i>Engaging Technology in Theological Education</i>, Rowman and Littlefield</li> </ul> <p><b>Recommended Reading:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Weller, M (2011) <i>The Digital Scholar</i>, Bloomsbury</li> <li>• Horton, W., (2012) <i>E-Learning by Design</i>, Pfeiffer</li> <li>• Vai, M. and Sosulski, K., (2011) <i>Essentials of Online Course Design</i>, Routledge</li> <li>• Clark, R. and Mayer, R. (2011) <i>E-Learning and the Science of Instruction</i>, Pfeiffer</li> </ul>		
Sonst. Informationen			

<b>EDU/LDR 9060 Führung und Konflikttransformation in interkulturellen Kontexten</b>			
Dozent/in	Marcus Weiland, Ph. D./King's College, UK		
Häufigkeit des Angebots/Turnus	2 jährlich – <b>Nicht 2021/22</b>		
Leistungspunkte	5 ECTS Credits (3 US-Credits)	Studentische Arbeitsbelastung:	150 Std.
Modulformat	Siehe Modulhandbuch S.4		
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen	Phase 1: Lektüre und Interaktion auf Moodle Phase 2: Seminar, Referate Phase 3: Schriftliche Aufgaben, Lesearbeit		
Kontaktzeit	35-45 Std.		
Gruppengröße	Nicht begrenzt	Selbststudium:	105-125 Std.
Teilnahmevoraus.	Keine		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten / Leistungsnachweise	<p>Auf Moodle finden sich die detaillierten Aufgabenbeschreibungen noch einmal. Hier ist eine Zusammenstellung zu sehen:</p> <p><b>Phase 1:</b></p> <p>Aufgabe 1: Leseaufgabe: Cox, D. W. 2006. <i>The Edwin Friedman Model of Family Systems Thinking: Lessons for Organizational Leaders</i>. Arkansas: Arkansas State University. Lederach, J. P. 2016. <i>Vom Konflikt zur Versöhnung. Kühn träumen - pragmatisch handeln</i>, Neufeld Verlag. Marcuson, M. 2009. <i>Leaders Who Last. Sustaining Yourself and Your Ministry</i>, New York, Seabury Books. Optional: Friedman, E. H. 1985. <i>Generation to generation: family process in church and synagogue</i>, New York, Guilford Press.</p> <p>Aufgabe 2: Mit Bezug auf das Friedmann-Modell reflektiere dein eigenes Konfliktverhalten. Dazu dienen folgende Fragen als Leitfaden: 1. Beziehe das „Friedman Modell“ auf die Prägung in der eigenen Herkunftsfamilie. Wie hat das eigene Familiensystem „funktioniert“? 2. Inwiefern hat die familiäre Prägung deinen eigenen Leitungsstil geprägt? 3. Welche Punkte des Friedman-Modells scheinen dir besonders wichtig für deinen Umgang mit Konflikten? 4. Inwiefern hat deine familiäre Prägung deinen Umgang mit Konflikten geprägt? 5. Analysiere ein Fallbeispiel: - Beschreibe einen Konflikt aus deinem Arbeitsumfeld, in den du in irgendeiner Weise involviert warst. - Analysiere diesen mithilfe des Friedmann-Modells. - Zeige Möglichkeiten und Grenzen des Modells auf. - Beschreibe, wie deine eigene Prägung den Verlauf des Konfliktes beeinflusst hat.</p> <p>Abgabe: Schreibe zu den Punkten 1-4 etwa 1000-1500 Wörter. Vortrag: Bereite Punkt 5 so auf, dass er in einem ca. 15-minütigen Referat vorgestellt werden kann.</p> <p><b>Phase 2:</b> Unterricht (Lektionseinheiten) Aufgabe 3: Leseaufgabe: Barrios, C. 2006. <i>Interkulturelle Mediation in Teams mit multinationaler Belegschaft aus Deutschland und Lateinamerika</i>. In: Kumbier, D. &amp; Schulz von Thun, F. (eds.) <i>Interkulturelle</i></p>		

	<p><i>Kommunikation: Methoden, Modelle, Beispiele. Miteinander reden: Praxis.</i> Reinbek: Rowohlt, S. 248-310.</p> <p><b>Aufgabe:</b> Anlehnend an den Aufsatz, erstelle eine Skizze eines „inneren Teams“ und eines „Werte- und Entwicklungsquadrats“, jeweils einmal für dich und für eine Person, mit der du ein Konflikt hast oder hattest.</p> <p><b>Phase 3:</b> <b>Aufgabe 5:</b> Zur Vertiefung nach individuellem Interesse und zur Materialsammlung für die Facharbeit werden insgesamt ca. 800 Seiten gelesen (das beinhaltet auch die Pflichtlektüre). Die Studierenden reichen einen <i>Lesenachweis</i> ein</p> <p><b>Aufgabe 6:</b> Erstellung einer Wissenschaftliche Facharbeit (Seminararbeit) Für die schriftliche Hauptarbeit stehen verschiedene Möglichkeiten zur Wahl, z. B:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Biblisch-theologische Arbeit: Aufgrund eigener Arbeit mit der Bibel und/oder im Gespräch mit der Fachliteratur wird ein Teilaspekt der interkulturellen Konflikttransformation erarbeitet und die Konsequenzen für die Praxis aufgezeigt.</li> <li>- Themenarbeit: Der/die Studierende vertieft ein (Teil)Thema, das im Unterricht angesprochen wurde. Durch Lektüre wird das Thema weiter erschlossen. Verschiedene Positionen werden ins Gespräch gebracht. Praktische Konsequenzen werden formuliert.</li> <li>- Projektarbeit: Sie besteht in einer praktischen Umsetzung des Gelernten. Aspekte des Erlernten (aus Unterricht und Lektüre) werden für eine konkrete Ausbildungssituation umgesetzt.</li> </ul> <p>Die Arbeit wird nach den Richtlinien im Studentenhandbuch erstellt. Umfang: ca. 8000 Worte.</p>
<p>Kursbeschreibung</p>	<p>Von biblischen Prinzipien ausgehend und mit der Hilfe von Einsichten von Konflikttransformationstheorien, werden Aspekte bearbeitet, wie Konfliktprävention, Förderung einer konfliktfähigen institutionellen Kultur und Konfliktbearbeitung.</p> <p>Dieser Kurs konzentriert sich auf Führungskompetenzen, welche in Konfliktsituation in interkulturell arbeitenden Organisationen benötigt werden. Es kommen insbesondere folgende Themen zur Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Biblische und theologische Grundlagen der Konfliktbearbeitung</li> <li>- Einführung in Definition und Grundlagen der Konflikttransformation</li> <li>- Erarbeitung von Werkzeugen zur Konfliktanalyse und -transformation zu Konflikten auf persönlicher und institutioneller Ebene im interkulturellen Rahmen theologischer Ausbildung</li> <li>- Reflexion über die eigenen Prägungen und das eigene Konfliktverhalten</li> <li>- Analyse konfliktensibler Punkte verschiedener Kulturen und ihre Auswirkung auf die theologische Ausbildung.</li> <li>- Konfliktbearbeitung als Führungskompetenz.</li> </ul>
<p>Angestrebte Lernergebnisse Kompetenzen und Schlüsselkompetenzen</p>	<p>In diesem Kurs sollen die Teilnehmer:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sich vertieft mit dem biblischen Umgang mit Konflikten befassen und Themen der Konflikttransformation wie Vergebung, Versöhnung und Frieden theologisch durchdringen</li> <li>- Ihr eigenes Konfliktverhalten entdecken und Methoden zur weiteren Stärkung der eigenen Konfliktfestigkeit erarbeiten.</li> <li>- In die Lage versetzt werden, Konflikte zu analysieren, kulturelle Anteile eines Konflikts zu erkennen und Maßnahmen zu ergreifen, die dem Frieden dienen.</li> <li>- Befähigt werden, als Leiter oder Mitglied eines interkulturellen Teams die eigenen Handlungsmöglichkeiten in Konflikten zu erweitern, einen konstruktiven Umgang mit Konflikten zu pflegen und geistlich begründetes Wachstum zu unterstützen.</li> <li>- Ihre Leitungskompetenzen erweitern durch ein gestiegenes Verständnis von Gruppenprozessen in Konflikten und eingeübte Fertigkeiten in der Gestaltung von Konflikttransmutationsprozessen.</li> </ul>

Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Vom Umgang mit Unterschieden: Konflikthaltungen</li> <li>2. Konflikte in der Bibel: Konflikte als Chance. Liebe und Wahrheit.</li> <li>3. Das Ziel im Blick behalten: Eine Kultur des Friedens</li> <li>4. <u>Systemtheorie und Konflikte</u></li> <li>5. Konflikttransformation mit interkulturellem Blickwinkel</li> <li>6. Konflikt und Kommunikation</li> <li>7. Mediation</li> <li>8. Entscheidungsprozesse</li> <li>9. Vergebung und Versöhnung</li> <li>10. Peacebuilding: Den Frieden wiederherstellen</li> <li>11. Konflikthafte Situationen besprechen: Intervention</li> </ol>
Prüfungsform(en)	Keine Prüfung (Bewertungsschlüssel siehe „Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten“).
Prüfungsdauer/ Prüfung benotet/ unbenotet	
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	PhD: Wahl DMin & DML: Wahlpflicht / Wahl
Kernliteratur	<p><b><u>Kernliteratur</u></b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Armster, Michelle, and Lorraine Amstutz. <i>Conflict Transformation and Restorative Justice Manual</i>. Akron: MCC Office on Justice and Peacebuilding, 2008.</li> <li>2. Cox, D. W. (2006). <i>The Edwin Friedman Model of Family Systems Thinking: Lessons for Organizational Leaders</i>. Arkansas State University, Arkansas.</li> <li>3. Katongole, Emmanuel, and Chris Rice. <i>Reconciling All Things: A Christian Vision for Justice, Peace and Healing</i> Resources for Reconciliation. Downers Grove, Ill.: IVP Books, 2008.</li> <li>4. Kreider, Alan, Eleanor Kreider, and Paulus Widjaja. <i>Eine Kultur des Friedens. Gottes Vision für Gemeinde und Welt.</i>: Neufeld Verlag, 2005.</li> <li>5. Kumbier, Dagmar, and Friedemann Schulz von Thun. <i>Interkulturelle Kommunikation: Methoden, Modelle, Beispiele</i> Miteinander reden: Praxis. Reinbek: Rowohlt, 2006.</li> <li>6. Lederach, John Paul, and Angela Jill Lederach. <i>When Blood and Bones Cry Out: Journeys through the Soundscape of Healing and Reconciliation</i> New Approaches to Peace and Conflict. St Lucia, Qld.: University of Queensland Press, 2010.</li> <li>7. Marcuson, Margarete. <i>Leaders Who Last. Sustaining Yourself and Your Ministry</i>. New York: Seabury Books, 2009.</li> <li>8. Steinke, Peter. <i>Congregational Leadership in Anxious Times: Being Calm and Courageous No Matter What</i>. Herndon: The Alban Institute, 2006.</li> <li>9. Yoder, Carolyn. <i>The Little Book of Trauma Healing: When Violence Strikes and Community Security Is Threatened</i>. Intercourse, PA: Good Books, 2005.</li> <li>10. Zehr, Howard. <i>Fairsöhnt: Restaurative Gerechtigkeit; Wie Opfer und Täter heil werden können</i>. Schwarzenfeld: Neufeld Verl., 2010.</li> </ol>

<b>EDU 9510 / LDR 9511 Biblical Leadership and Ethics</b>				
Dozent/in/Professor	N.n.			
Modultypus/Course Category	PhD: Required DMin & DML: Concentration Elective	Dauer/Time Frame	Ph 1 = 4-6 Wochen Ph 2 = 1 Woche Ph 3 = 8 Wochen	
Häufigkeit des Angebots/Turnus/Frequency	Normalerweise alle 2 Jahre/usually every two years – <b>Not 2021/22 – Teach-Out</b>			
Leistungspunkte/ credit hours	3 US-Credits (5 ECTS)	Studentische Arbeitsbelastung/ Workload:	150 Std./hrs.	
Modulformat	Blended Learning mit drei Phasen (siehe Einführung)			
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen/Design	Phase 1: Reading Log, Interaction on Moodle, Preparations Phase 2: Class Participation, Project Team Collaboration, Reading Phase 3: Paper, Team Project Completion, Reading			
Kontaktzeit/class hours	35 Std.	Selbststudium/ personal study time:	115 Std./hrs.	
Gruppengröße/class size	Unbeschränkt/not limited			
Voraussetzungen/Prerequisites	Keine/None			
Unterrichtssprache/Language of Instruction	Englisch/English			
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten / Leistungsnachweise Assignments				
Activity/Documentation/assessment			Time allotment (hours.)	Grading %
Informed class participation				15%
Personal philosophy of leadership paper				35%
Team leadership case study project				35%
Peer assessment of project contributions				15%
<b>Total</b>			<b>150</b>	<b>100%</b>
Kursbeschreibung/ Course Description	<p><u>Catalog Description.</u> Educational leadership, based on Judeo-Christian ethics and core values, is assessed and developed. An analysis of the biblical, historical, and contemporary leadership models of Steward Leadership provides the framework for personal leadership formation.</p> <p><u>Supplemental Instructor Description.</u> This course helps students to consider biblical narrative and teaching regarding the significance, nature, and functions of leadership and to develop a biblically grounded personal philosophy of leadership informed by current sociological research and leadership practices. The class format requires active student participation and collaboration.</p>			
Angestrebte Lernergebnisse Kompetenzen und Schlüssel-kompetenzen Outcomes/learning goals/competencies	<p><b>Successful completion of this course will require students to:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Demonstrate competence in use of information resources for personal leadership development and professional growth.</li> <li>• Demonstrate ability to think critically and incisively and to integrate biblical principles with social science and educational research.</li> <li>• Demonstrate skill in written communication.</li> <li>• Demonstrate leadership character qualities and competencies by collaborating with other learners to achieve collective goals that facilitate learning and professional growth.</li> </ul> <p><b>Upon completion of this course, students will have:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Reviewed and synthesized a broad range of biblical, theological, professional, and research literature.</li> </ul>			

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Employed one or more available assessment tools to analyze and interact with fellow learners regarding their personal leadership style, values, and/or practices.</li> <li>• Completed and prayerfully reflected upon an inventory of spiritual/emotional maturity and interacted with class peers regarding implications for their present and future leadership development.</li> <li>• Written a concise summary of their personal philosophy of leadership that is biblically, theoretically, and experientially informed.</li> <li>• Worked effectively with a team of fellow learners to develop a learning plan (with appropriate supporting materials) for teaching a particular aspect of effective leadership to developing leaders.</li> </ul>
Inhalte/Contents	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Orientation &amp; Knowledge/Experience Assessment</li> <li>2. Biblical &amp; Theoretical Foundations</li> <li>3. Leadership: Incarnational</li> <li>4. Leadership: Relational</li> <li>5. Leadership: Developmental</li> <li>6. Leadership: Directional</li> <li>7. Leadership: Situational</li> <li>8. Leadership: Ecological</li> <li>9. Leadership: Doxological</li> </ol>
Prüfungsform(en)	Keine Prüfung (Bewertungsschlüssel siehe „Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten“). No examination – see Assignments above.
Prüfungsdauer/Prüfung benotet/unbenotet / Examination	
Kernliteratur / Required/recommended reading	<p><b>Course Texts:</b></p> <p>Moore, Steve. (2017). <i>The Top 10 Leadership Conversations in the Bible</i>. Atlanta: nexleader (ISBN: 978-0-9993508-0-5)</p> <p>Enlow Jr., R.E. (2013). <i>The Leader's Palette: Seven Primary Colors</i>. Nashville, TN: Westbow Press. (ISBN: 978-1-4497-8392-1)</p> <p>Rath, Tom. <i>Strengths Finder 2.0</i>. New York: Gallup Press. (ISBN: 978-1-59562-015-6)</p> <p><b>Additional Recommended Reading:</b></p> <p>Bell, Antony. (2006). <i>Great Leadership: What It Is and What It Takes in a Complex World</i>. Mountain View, CA: Davies-Black Publishing, a division of CPP, Inc. (ASIN: B00N4HF00M)</p> <p>Blackaby, H., and Blackaby, R. (2001). <i>Spiritual Leadership: Moving People Onto God's Agenda</i>. Nashville: Broadman &amp; Holman.</p> <p>Bredfeldt, G. <i>Great Leader, Great Teacher: Recovering the Biblical Vision for Leadership</i>. Chicago: Moody Press.</p> <p>Enlow, Ralph E., Jr. <i>Servant of All: Reframing Greatness and Leadership Through the Teachings of Jesus</i>. Bellingham, WA: Kirkdale Press.</p> <p>Greenleaf, R. (2002). <i>Servant Leadership: A Journey Into the Nature of Legitimate Power and Greatness (25th anniversary edition)</i>. Westminster, PA: Paulist Press.</p> <p>Howell, D.N. (2003). <i>Servants of the Servant: A Biblical Theology of Leadership</i>. Eugene, OR: Wipf &amp; Stock.</p> <p>Johnson, John E. (2019). <i>Missing Voices: Learning to Lead Beyond Our Horizons</i>. Carlisle, UK: Langham Publishing.</p>



	<p>Kouzes, J.M., and Posner, B.C. (2003). <i>The Leadership Challenge</i>. San Francisco: Jossey-Bass.</p> <p>McNeal, R. (2006). <i>Practicing Greatness: 7 Disciplines of Extraordinary Spiritual Leaders</i>. San Francisco: Jossey-Bass.</p> <p>Nouwen, H.J. (1989). <i>In the Name of Jesus: Reflections on Christian Leadership</i>. New York: Crossroad.</p> <p>Sanders, J.O. (1974). <i>Spiritual Leadership</i>. Chicago: Moody Press.</p> <p>Thrall, B., McNichol, B., and Lynch, J. (1999). <i>The Ascent of a Leader</i>. San Francisco: Jossey-Bass.</p> <p>Elmer, D. (2006). <i>Cross-Cultural Servanthood: Serving the World in Christlike Humility</i>. Downer's Grove, IL: Intervarsity Press.</p> <p>Rodin, R. Scott (2010). <i>The Steward Leader: Transforming People, Organizations, and Communities</i>. Downers Grove, IL: IVP Academic.</p> <p>Plueddmann, J.E. (2009). <i>Leading Across Cultures: Effective Ministry and Mission in the Global Church</i>. Downers Grove, IL: IVP Academic.</p>
Sonstige Informationen	

<b>EDU/LDR 9515 Führen in Organisationen</b>			
Dozent/in	Prof. Dr. Volker Kessler, D.Th. (ZA) Dr. rer. nat./ Universität zu Köln		
Modultypus	Ph.D.: Pflicht D.Min.: Schwerpunkt / Wahl DML: Wahlpflicht / Wahl	Dauer:	Ph 1 = 4-6 Wochen Ph 2 = 1 Woche Ph 3 = 8 Wochen
Häufigkeit des Angebots/Turnus	Normalerweise alle 2 Jahre		
Leistungspunkte	3 US-Credits (5 ECTS)	Studentische Arbeitsbelastung:	150 Std.
Modulformat	Blended Learning mit drei Phasen (siehe Einführung)		
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen	Phase 1: Lektüre, Eigenreflexion, SWOT-Analyse, Referatsauswahl. Phase 2: Präsenzphase, Referat halten, Peer Coaching, Phase 3: Weitere Lektüre, zwei Hausarbeiten.		
Kontaktzeit	35 Std.	Selbststudium:	115 Std.
Gruppengröße	unbegrenzt		
Teilnahmevoraussetzungen	keine		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten / Leistungsnachweise			
<b>Leistungsnachweise</b>		<b>Richtzeit (Std.)</b>	<b>Gewichtung</b>
Phase 1 (Vorpräsenz)			
Lektüre , Referat vorbereiten, Eigenreflexion, SWOT-Analyse		30	
Phase 2 (Präsenz)			
Referat und Handout		40	10%
Phase 3 (Nachpräsenz)			
Lektüre; 2 Arbeiten, in denen die Vorarbeiten von Phase 1 z.T. einfließen		80	90%
<b>Summe</b>		<b>150</b>	<b>100%</b>
Kursbeschreibung	In dem Kurs untersuchen wir die Systemdynamiken, die in einer Organisation zwischen Führungskräften und Mitarbeiter/innen passieren. Biblische Prinzipien für Führung werden betrachtet sowie Theorien zur Führung, Motivation, Entscheidungsfindung, Organisationsentwicklung mit Anwendungen in unterschiedlichen, interkulturellen Kontexten.		
Angestrebte Lernergebnisse, Kompetenzen und Schlüsselkompetenzen	<b>Lernziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Teilnehmer/innen wissen, was es bedeutet, als Christ eine Organisation zu führen</li> <li>• Sie kennen verschiedene moderne Führungstheorien und können diese kritisch analysieren.</li> <li>• Sie kennen grundlegende Systemdynamiken in einer Organisation.</li> <li>• Sie sind sensibel für kulturelle Unterschiede beim Führen.</li> <li>• Die Teilnehmer/innen haben Lust und Ideen, ihre Organisation zu gestalten und zu leiten.</li> </ul>		
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Biblische Führungsprinzipien</li> <li>2. Organisationslehre</li> <li>3. Führungstheorien</li> <li>4. Interkulturelle Aspekte von Führung</li> <li>5. Ethische Entscheidungen in Organisationen</li> <li>6. Organisationen gestalten</li> </ol>		
Prüfungsform(en)	Keine Prüfung (Bewertungsschlüssel siehe „Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten“).		
Prüfungsdauer/Prüfung benotet/unbenotet			
Kernliteratur	<b>Grundlagenbücher:</b> Kessler, Volker 2019. <i>Vier Führungsprinzipien der Bibel</i> . 2. Aufl. Gießen: Brunnen. Kühl, Stefan 2020. <i>Organisationen. Eine sehr kurze Einführung</i> . 2. Aufl. Wiesbaden: Springer VS. <b>Ferner Auszüge aus:</b>		

	<p>Alvesson, Mats &amp; Spicer, André (eds). 2011. <i>Metaphors we lead by: Understanding Leadership in the real world</i>. London: Routledge.</p> <p>Blessin, Bernd &amp; Wick, Alexander 2017. <i>Führen und führen lassen</i>. 8. Aufl. Konstanz und München, UVK Verlagsgesellschaft.</p> <p>Chhokar, Jagdeep S., Brodbeck, Felix C &amp; House, Robert J. (Eds) 2012. <i>Culture and leadership across the world: The GLOBE book of In-Depth Studies of 25 Societies</i>. Ney York: Routledge.</p> <p>Jung, Stefan; Kessler, Volker; Kretzschmar, Louise &amp; Meier, Elke (eds) 2019. <i>Metaphors for Leading – Leading by Metaphors</i>. Göttingen: V&amp;R unipress</p> <p>Lang, Rainhard &amp; Rybnikova, Irma 2014. <i>Aktuelle Führungstheorien und –konzepte</i>. Wiesbaden: Springer Gabler.</p> <p>Malik, Fredmund 2014. <i>Führen. Leisten. Leben. Wirksames Management für eine neue Zeit</i>. Frankfurt, New York: Campus</p> <p>Northouse, Peter G. 2018. <i>Leadership: Theory and Practice</i>. 7<sup>th</sup> edition. Thousand Oaks: Sage.</p> <p>Reisinger, Sabine; Gattringer, Regina &amp; Strehl, Franz 2013. <i>Strategisches Management. Grundlagen für Studium und Praxis</i>. München u.a.: Pearson.</p> <p>Simon, Fritz B 2009. <i>Einführung in die systemische Organisationstheorie</i>. 2. Aufl. Heidelberg: Carl Auer.</p> <p>Scheuss, Ralph 2016. <i>Handbuch der Strategien. 240 Konzepte der weltbesten Vordenker</i>. 3. Aufl. Frankfurt: Campus.</p> <p>Weber, Max 1999. <i>Wirtschaft und Gesellschaft</i>. Werke auf CD-Rom nach der ersten vollst. Ausgabe von 1922. Viewlit V.2.6, Infosoftware.</p>
Sonstige Informationen	

<b>EDU/MIN 9465 Theologisch reflektiert entscheiden und führen</b>			
Dozent/in	Bernhard Ott, Ph.D. / Oxford Centre for Mission Studies, UK Traugott Hopp, M.Div./M.A./Trinity Evangelical Divinity School, USA		
Modultypus	Ph.D.: Schwerpunkt D.Min.& DML: Schwerpunkt / Wahl	Dauer:	Ph 1 = 4-6 Wochen Ph 2 = 1 Woche Ph 3 = 8 Wochen
Häufigkeit des Angebots/Turnus	Normalerweise alle 2-3 Jahre		
Leistungspunkte	3 US-Credits (5 ECTS)	Studentische Arbeitsbelastung:	150 Std.
Modulformat	Blended Learning mit drei Phasen (siehe Einführung)		
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen	Phase 1: Lektüre, schriftliche Arbeiten, Interaktion auf Moodle Phase 2: Seminare, Referate Phase 3: Lesearbeit, Facharbeit		
Kontaktzeit	35 Std.	Selbststudium:	115 Std.
Gruppengröß	Unbegrenzt		
Teilnahmevoraussetzungen	Keine		
Unterrichtssprache	Deutsch (Arbeiten können in Englisch geschrieben werden)		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten / Leistungsnachweise	Teilnahme an Online-Komponenten (via Moodle) und Präsenzphasen. Studienbegleitende Aufgaben sind im Moodle Raum detailliert beschrieben, dazu gehören voraussichtlich: In Phase 1: Vorbereitende Lektüre. Praxisreflexion und Formulierung von Fragen und persönlichen Lernzielen (Portfoliobeiträge auf Moodle). In Phase 2: Aktive Teilnahme am Kurs. In Phase 3: Weitere Lesearbeit und Portfoliobeiträge zu selbst gewählten Themen.		
Kursbeschreibung	Dieser Kurs befasst sich mit Schlüsselkompetenzen reflektierender Praktiker. Dabei geht es vor allem um theologisch reflektierte Entscheidungsfindung von Führungspersonen. Die Studierenden setzen sich mit der Theorie und der Praxis von theologisch reflektierten Entscheidungsprozessen in Institutionen auseinander. Sie lernen, wie Teams und Institutionen im Spannungsfeld von geistlichen und ethisch Werten einerseits und dem Bedarf nach pragmatischen und zeitnahen Entscheidungen andererseits, geführt werden können.		
Angestrebte Lernergebnisse Kompetenzen und Schlüsselkompetenzen	<p>Folgende Lernziele werden angestrebt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbstwahrnehmung: Studierende sind in der Lage, das eigene Entscheidungsverhalten wahrzunehmen und zu verbessern.</li> <li>• Situationsanalyse: Studierende sind in der Lage, in komplexen Situationen, Entscheidungsbedarf wahrzunehmen zu analysieren.</li> <li>• Kriterien: Studierende sind in der Lage, fachliche und theologische Kriterien für komplexe Entscheidungsprozesse bereitzustellen.</li> <li>• Aktionsschritte: Studierende sind in der Lage, basierend auf Situationsanalyse und Kriterien, angemessene Entscheidungsprozesse zu gestalten.</li> </ul>		
Inhalte	<p>Der Kurs hat zum Ziel, leitende Personen in den Bereichen Kirche und Theologische Ausbildung (in interkulturellen Kontexten) Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln, um als „reflektierender Praktiker“ Entscheidungsprozesse mit Gruppen führen zu können. Dabei steht der Gedanke des „weisheitlichen Leitens“ im Zentrum. Es kommen folgende Themenbereiche zur Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Biblisches Verständnis von Weisheit.</li> <li>• Biblische und theologische Grundlagen für Entscheidungsprozesse.</li> <li>• Weisheit, Werte und Tugenden in der gegenwärtigen Führungsliteratur.</li> <li>• Das Konzept „Reflektierende Praktiker“.</li> <li>• Entscheiden als Führungskompetenz.</li> <li>• Wege theologischer und ethischer Entscheidungsfindung.</li> <li>• Aspekte geistlicher Entscheidungsfindung (Hören auf Gott).</li> <li>• Grundlagen und Methoden für die Führung von Entscheidungsprozessen in Gruppen.</li> </ul>		
Prüfungsform(en)			

Prüfungsdauer/ Prüfung benotet/unben.	Keine Prüfung (Bewertungsschlüssel siehe „Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten“).
Kernliteratur	<p><b>Pflichtlektüre:</b></p> <p>Härry, Thomas 2018. Die Kunst des reifen Handelns. Holzgerlingen: SCK Brockhaus.</p> <p>Waldmüller, Bernhard 2007. <i>Gemeinsam entscheiden</i>. Würzburg: Echter.</p> <p>Zindel, Daniel Zindel 2012. <i>Geistesgegenwärtig führen</i>. Schwarzenfeld: Neufeld.</p> <p><b>Weitere empfohlene Literatur:</b></p> <p>Geddert, Timothy 2007. <i>Verantwortlich leben Wenn Christen sich entscheiden müssen</i>. Schwarzenfeld: Neufeld.</p> <p>Salzwedel, Martin &amp; Tödter, Ulf 2013. <i>Authentisch führen mit Charakter. Soziale Kompetenz als Führungskraft mit dem Business-Enneagramm</i>. Freiburg: Haufe (4. Auflage).</p> <p>Malik Fredmund 2019. <i>Führen. Leisten. Leben</i>. Frankfurt: Campus.</p> <p>Hinterhuber, Hans H. et. al. (Hg.) 2007. <i>Servant Leadership - Prinzipien dienender Unternehmensführung</i>. Berlin: Schmidt.</p> <p>Laux, Helmut und Gillenkirch, Robert 2012. <i>Entscheidungstheorie</i>. Berlin: Springer Lehrbuch.</p> <p>Roth, Gerhard 2007. <i>Persönlichkeit, Entscheidung und Verhalten</i>. Stuttgart: Klett-Cotta.</p> <p>Storch, Maja 2013. <i>Das Geheimnis kluger Entscheidungen</i>. München: Piper.</p> <p>Niederberger, Lukas 2013. <i>Am liebsten beides. Wie man gute Entscheidungen trifft</i>. Ostfildern: Patmos.</p> <p>Walz, Hartmut 2013. <i>Einfach genial entscheiden. Die 50 wichtigsten Erkenntnisse für Ihren beruflichen Erfolg</i>. Haufe: Freiburg.</p> <p>Stock, Christin und Goldberg, Joachim 2013. <i>Genial einfach entscheiden. Besser denken, handeln und investieren im täglichen Entscheidungsdschungel</i>. München: FinanzBuch Verlag.</p>
Sonstige Informationen	

<b>EDU/MIN 9710 Leadership in multicultural contexts</b>			
Professor	N.n.		
Frequency	Offered every two years – <b>Not 2021/22</b>		
Credit hours	5 ECTS-Credits (3 US-Credits)	Student work load:	150 h.
Modulformat	See Module Handbook, page 4		
Format	Phase 1: 25-30h Online – Moodle based (4-6 weeks prior to phase 2) Phase 2: 30-40h on campus period Phase 3: ca. 80h in 8 weeks – complete assignments		
Contact hours	30–38h	Personal study	110-120h
Size of class	Not limited		
Prerequisites	Good working knowledge: English (= C1)		
Language of In-struction	English		
Requirements	<p>Participation in online components (via Moodle) and on-campus-period. Details regarding assignments are described in the moodle room. Assignments most likely include</p> <p><b>Phase 1:</b> <b>Activity 1: Read</b> <i>Leading Across Cultures</i> by James E. Plueddemann (pp. 230) <b>List</b> important principles for your context in your <u>reflective journal</u>. <b>Note:</b> For activities 1 and 2, please fit your reading and writing to your particular needs and the time allotments. <b>Activity 2: Read</b> <i>The Culture Map</i> by Erin Meyer (pp.277) <b>Map</b> your home culture on one page and enter in <u>journal</u>. <b>Activity 3:</b> Supracultural Absolutes: <b>Study</b> at a minimum Proverbs 1-3; Psalm 1, Ecclesiastes 12, Psalms 1, 23, Ezekiel 34, Matthew 5:1-12, John 10:1-18,25-30, 1 Peter 5:1-11; <b>Identify and record</b> in you journal at least 5 Supracultural Absolutes for Leadership from Scripture and be prepared to support. (2 pages maximum)</p> <p><b>Phase 2:</b> Classes (Units) <b>Activity 4: Prepare</b> a culture map of your team/organization. <b>Activity 5:</b> Case Study (with a classmate): <b>Develop</b> 2 styles/student of appropriate conflict resolution for each case study. (Actual context and organization preferred) <b>Present</b> them in class for discussion. <b>Activity 6:</b> With classmate <b>develop</b> an effective leadership style and stages for each one of your organizations. Anticipate and <b>describe</b> four of the most significant challenges you might face in leadership. <b>Present</b> this in class creatively and invite class questions and reflection.</p> <p><b>Phase 3:</b> <b>Activity 7:</b> Additional Literature: <b>read</b> additional literature pertinent to your research and context. <b>Record:</b> bibliographic data, pages read, and <b>submit</b>. <b>Write</b> out important ideas learned in your <u>reflective journal</u>. <b>Activity 8: Research Paper:</b> Include the following chapters: (ca. 6000 words) 1) Importance of your Research 2) Theology of Wisdom Leadership and Supracultural Leadership Absolutes (influencing your context) 3) Culture Maps Analysis (Include results of at least two personal interviews.) a) Yours, b) Context, c) Team/Organization, d) Challenges to change 4) Toward Leading in your Multicultural Context a) Definition of Leadership, b) Purpose of leadership: locally, globally, team member develop, d) Action steps for developing effective leadership, e) Conflict Resolution styles, f) Challenges anticipated, g) Power-using and Power-giving in your context 5) Conclusions and Recommendations Highlights you picked up; your recommendation for yours personal growth in leading in a multicultural context; anything else you would like to state?</p>		

<p>Course Description</p>	<p>This course focuses on developing specific leadership competencies for leading multicultural teams and for ministry in multicultural contexts. Cultural aspects of leadership will be discussed. Leadership philosophies and models will be evaluated theologically and applied to the respective multicultural ministry contexts of the students.</p> <p>This course has as its goal the personal growth of men and women in leadership roles, who are working in cross-cultural contexts and/or leading multicultural teams to become effective Christian leaders in our present global world. The students will be expected to draw upon knowledge and skills learned and developed in biblical, theological reflection, and leadership theory, and the study of Scripture, cultures, and organizations. The students will reflect critically and practically with each other and the professors on the process of leading multicultural teams in several settings. They will then specifically apply their learning through study and research to their particular ministry contexts.</p>		
<p>Learning Outcomes, Competencies acquired</p>	<p>Intended Learning Outcomes</p>	<p>Teaching-Learning Activities:</p>	<p>Assessment</p>
<p>Students will be capable of critically <i>developing</i> and <i>defending</i> a biblical theology of wisdom leadership.</p> <p>Students will be capable of <i>evaluating</i> their personal leadership philosophies and styles and <i>reflectively comparing</i> it with a theology of leadership founded upon wisdom.</p>	<p>Study and critical reflection and integration of several biblical texts (phases 1- 2) on wisdom, character, and leadership</p> <p>Reading <i>Leading Across Cultures</i> by Plueddmann (phase 1)</p> <p>Lectures, literature, and seminar interaction (phase 2)</p>	<p>Reflective personal journal commentary and principles toward developing</p> <p>a) a theology of wisdom leadership and b) a working definition of Leadership in a multicultural context.</p> <p>Chapter 2: Research Paper</p>	
<p>Students will <i>decode</i> their home culture and <i>develop skills</i> in decoding their teammates' cultural similarities and differences for the purpose of <i>learning</i> how to collaborate as a team in their mutual mission.</p>	<p>Reading <i>The Culture Map</i> by Erin Meyer (phase 1), Seminar lectures, discussion, seminar presentations and interaction</p> <p>Map the student's home culture on the eight scales (phase 1). Create a Cultural Map for each team member (phase 2) based on "Eight Culture Map Questions" to answer (Meyer, pp. 246-248)</p>	<p>Class presentations and discussions (phase 2).</p> <p>Chapter 2: Research Paper (phase 3)</p> <p>Add „Supra Cultural Absolutes“ to journal (phases 2 and 3)</p>	
<p>Students will be capable of <i>developing</i> various paths for 1) <i>creating trust</i> and 2) <i>resolving conflict</i> appropriately for their multicultural team.</p>	<p>Literature, Lectures, Discussion, paper (phase 2 - one page)</p> <p>Prepare and present two Conflict-Resolution Styles for your team</p>	<p>One page paper (phase 2)</p> <p>Chapter 4: Research Paper (phase 3)</p>	

	<p>Students will be capable of <i>developing</i> the necessary process phases as a leader for their context and multicultural team/organization.</p> <p>Literature: (Lingenfelter, Plueddemann, Waschko,) Lectures, Class Presentations and Critique</p> <p>Class presentation (2) Chapter 4: Research Paper (phase 3)</p>
<p>Contents</p>	<p>The following themes will be discussed:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• The character and theology of wisdom leadership and its application to multicultural contexts <ul style="list-style-type: none"> <li>○ The meaning and motto of biblical wisdom</li> </ul> </li> <li>• Supracultural absolutes of leadership</li> <li>• Reflections on various cultural leadership styles</li> <li>• Towards a working definition of Leadership Across Cultures</li> <li>• The process phases of developing your leadership of a multicultural organization/team</li> <li>• Learning the value and appropriate path of inviting, receiving, and responding to correction</li> <li>• Eight thematic scales that map the cultures of the world</li> <li>• Invisible values of cultures/organizations and conflict</li> <li>• Resolution styles and practices for resolving cross-cultural conflicts</li> <li>• Indicators for recognizing insecure leaders</li> <li>• Developing trust and intercultural cooperation in your organization</li> <li>• Factors which influence career missionaries to leave or remain on multicultural teams</li> <li>• Power-seeking versus power-giving leadership</li> <li>• Case studies for the practice of leadership in multicultural contexts</li> <li>• Reflective and critical analysis of the student's personal culture, leadership style, context, and team</li> </ul>
<p>Types of Examination</p>	<p>No examination (please refer to the Moodle room for a detailed description of the assignments)</p>
<p>Place in the curriculum</p>	<p>PhD: Elective DMin &amp; DML: Concentration elective / Elective</p>
<p>Required Reading/ Recommended Reading</p>	<p><b>Required Reading:</b></p> <p>Meyer, Erin 2014. <i>The Culture Map: Breaking Through the Invisible Boundaries of Global Business</i>. New York: PublicAffairs.</p> <p>Plueddemann, James E. 2009. <i>Leading Across Cultures</i>, Downers Grove: IVP Academic.</p> <p><b>Recommended Literature:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Elmer, Duane 1993. <i>Cross-Cultural Conflict</i>, Downers Grove: IVP Academic.</li> <li>2. Elmer, Duane 2006. <i>Cross-Cultural Servanthood</i>, Downers Grove: IVP Books.</li> <li>3. Elmer, Duane 2002. <i>Cross-Cultural Connections: Stepping out and fitting in around the world</i>. Downer Grove: IVP.</li> <li>4. Hofstede, Geert, Gert Jan Hofstede, Michael Minkov 2010. <i>Cultures and Organizations: Software of the Mind: Intercultural Cooperation and Its Importance for Survival</i>, -3<sup>rd</sup> ed., New York: McGraw Hill.</li> <li>5. Lingenfelter, Sherwood G. 2008. <i>Leading Cross-Culturally</i>, Grand Rapids: Baker Academic.</li> <li>6. Meyer, Erin 2014. <i>The Culture Map: Breaking Through the Invisible Boundaries of Global Business</i>, New York: PublicAffairs.</li> </ol>



7. Plueddemann James E. 2009. *Leading Across Cultures*, Downers Grove: IVP Academic.
8. Waschko, Regina 2014. *Missionseinsätze in Multikulturellen Teams*, Nürnberg: Korntaler Reihe VTR.

Extended Bibliography

Allender, Dan B. 2006. *Leading with a Limp*. Colorado Springs: WaterBrook Press.

Barna, George with Bill Dallas 2009. *Master Leaders: Revealing Conversations with 30 Leadership Greats*. Barna an Imprint of Tyndale House Publishing: Carol Stream.

Gudykunst, B. William and Bella Mody 2002. *Handbook of International and Intercultural Communication*. 2nd ed. Thousand Oaks. Sage Publication.

Klopf, W. Donald and James C. McCroskey 2007. *Intercultural Communication Encounters*. New York, Pearson.

Kouzes, James M., Barry Z. Posner 2012. *The Leadership Challenge: How to Get Extraordinary Things Done in Organizations*. 5th ed. San Francisco: Jossey-Bass Publishers.

Kouzes, James M., Barry Z. Posner, with John C. Maxwell, David McAllister-Wilson, Patrick Lencioni, Nancy Ortberg, Ken Blanchard 2004. *Christian Reflections on The Leadership Challenge*. San Francisco: John Wiley & Sons of Jossey-Bass Publishers.

Laniak, Timothy S. 2006. *Shepherds after My Own Heart: Pastoral Traditions and Leadership in the Bible*, New Studies in Biblical Theology, ed. D. A. Carson, no. 20. Nottingham: APOLLOS an Imprint of Inter-Varsity Press.

Leman, Kevin, William Pentak 2004. *The Way of the Shepherd: 7 Ancient Secrets to Managing Productive People*. Grand Rapids: Zondervan.

Maxwell C. John 1998. *The 21 Irrefutable Laws of Leadership: Follow Them and People Will Follow You*. Nashville: Thomas Nelson Publishers.

Patterson, Kerry, Joseph Grenny, Ron McMillan, Al Switzler 2012. *Crucial Conversations: Tools for Talking When Stakes Are High*. 2nd ed. New York: McGraw Hill.

Sanders, J. Oswald 2007. *Spiritual Leadership*. Chicago: Moody Press.

<b>MIN 9901 Praxisbezogene Forschung</b>			
Dozent/in	Joachim Pomrehn, Ph.D./Columbia International University, USA		
Modultypus	DML: Pflicht	Dauer:	Ph 1 = 4-6 Wochen Ph 2 = 1 Woche Ph 3 = 8 Wochen
Häufigkeit des Angebots/Turnus	Nach Bedarf jährlich im Januar Mit dem Eintritt in die Dissertationsphase werden in der Regel einmal jährlich im Januar die weiterführenden Forschungskurse der Promotionsstudien belegt. Belegte Kurse aus dieser Liste laufen gleichzeitig. Neben der spezifisch kursbezogenen begleiteten Weiterarbeit an den Forschungsprojekten in den Präsenzzeiten dieser Kurse, kommen alle Promovierenden kursübergreifend zusammen, um ihre Arbeiten zu präsentieren und sich darüber auszutauschen. Aus dem persönlichen Studienplan geht hervor, welcher Forschungskurs mit der Einschreibung in das Kolloquium zu belegen ist. Der Studienberater gewährleistet die richtige Kurszuordnung. Die Kursbeschreibungen finden sich im aktuellen Modulhandbuch.		
Leistungspunkte	4 US-Credits (= 7 ECTS)	Studentische Arbeitsbelastung:	200 Std.
Modulformat	Blended Learning mit drei Phasen (siehe Einführung)		
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen	Phase 1: Lesearbeit und vorbereitende schriftliche Arbeiten z.T. interaktiv (via Moodle). Phase 2: Lehr-/Lernveranstaltung, Seminare und weitere Lesearbeit. Phase 3: Schriftliche Arbeiten und weitere Lesearbeit.		
Kontaktzeit	35 Std.	Selbststudium:	165 Std.
Gruppengröße	Unbeschränkt		
Voraussetzungen	Keine		
Unterrichtssprache	Deutsch (Arbeiten können in Englisch geschrieben werden)		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten /Leistungsnachweise	Studienbegleitende Aufgaben sind im Moodle Raum detailliert beschrieben, dazu gehören: In Phase 1: Vorbereitende Lektüre zu den Themen Wissenschaftstheorie und empirische Forschung, einschließlich interaktiver Komponente. Erste Überlegungen zu einem Forschungsthema. In Phase 2: Aktive Teilnahme am Unterricht In Phase 3: Weitere Lesearbeit. Schreiben eines Literaturberichts. Übung in empirischer Forschung mit der Case Study Research Method. Literaturbericht, Übung empirische Forschung und Kurzproposal/ Research Outline, total ca. 24 Seiten (6000 Wörter).. <b>Zusätzliche Aufgabe für 1 Credit (50 Std.):</b> Entwurf von Kapitel 1 des Proposals (= später Kapitel 1 der wissenschaftlichen Abschlussarbeit) Umfang ca. 10 Seiten/2500 Wörter.		
Kursbeschreibung	Der Kurs führt in praxisbezogene Forschung ein [CIU MIN 9901 Reviewing Precedent Research]. Die Studierenden werden in Grundfragen der Wissenschaftstheorie und der Forschung eingeführt. Sie lernen, ein Forschungsprojekt zu entwickeln: Ein Forschungsproblem definieren, einen Literaturbericht verfassen, ein Forschungsdesign definieren (Forschungsfrage, Untersuchungsgegenstand, Methoden). Empirische Forschung (Research Tutor): Ausführlich wird die Fallstudienmethode (Case Study Research Method) besprochen.		
Angestrebte Lernergebnisse Kompetenzen und Schlüsselkompetenzen	Studierende sind mit wissenschaftstheoretischen Grundlagen vertraut. Sie verstehen die Grundprinzipien praxisbezogener Forschung und sind in der Lage einen Literaturbericht zu verfassen. Sie entwickeln ihr Forschungsproblem zu einer Forschungsfrage und können sich damit wissenschaftlich disziplinär verorten. Sie sind in der Lage, ein Kurzproposal/Research Outline zu schreiben, das später zu Kapitel 1 (Einleitung) von Proposal und wissenschaftlicher Abschlussarbeit erweitert wird.		
Inhalte	6. Wissenschaftstheoretische Grundlagen 7. Forschung und Forschungsdesign 8. Literaturforschung 9. Einführung in die Case Study Research Method.		
Prüfungsform(en)	Keine Prüfung (Bewertungsschlüssel siehe „Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten“).		
Prüfungsdauer/Prüfung benotet/unbenotet			

Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	Keine.
Kernliteratur	<p><b>Textbücher / Pflichtlektüre:</b></p> <p>Newbiggin, Lesslie 1989. „<i>Den Griechen eine Torheit</i>“ – <i>Das Evangelium und unsere westliche Kultur</i>. Neukirchen-Vluyn: AUSAAT (Kapitel 1-4 Pflichtlektüre). Das Buch ist vergriffen. Die entsprechenden Kapitel werden auf Moodle bereitgestellt.</p> <p>Thomas, Gary 2016. <i>How to do your case study</i>. 2nd Edition. London: SAGE Publications</p> <p>Hug, Theo &amp; Poscheschnik, Gerald 2010. <i>Empirisch Forschen: Über die Planung und Umsetzung von Projekten im Studium</i>. Stuttgart: UTB.</p> <p><b>Weitere Kernliteratur zu Wissenschaftstheorie und Methodologie:</b></p> <p>Yin, Robert K. 2018. <i>Case study research and applications. Design and methods</i>. 6th.Edition. London: SAGE Publications.</p> <p>Smith, Kevin Gary 2016. <i>Writing &amp; Research. A guide for theological students</i>. Cumbria UK: Langham Global Library.</p> <p>Gerring, John 2017. <i>Case Study Research. Principles and Practices</i>. 2nd Edition. Cambridge: University Press.</p> <p>Klein, Stephanie 2005. <i>Erkenntnis und Methode in der Praktischen Theologie</i>. Stuttgart: Kohlhammer.</p> <p>Dinter A., Heimbock H.-G. und Söderblom, K (Hg.) 2007. <i>Einführung in die empirische Theologie</i>. Göttingen: Vandenhoeck &amp; Ruprecht.</p> <p>Sedmak, Clemens 1999. <i>Theologie als „Handwerk“</i>. Eine kleine Gebrauchsanweisung. Regensburg: Pustet.</p> <p>Sedmak, Clemens 2003. <i>Erkennen und Verstehen. Grundkurs Erkenntnistheorie und Hermeneutik</i>. Innsbruck-Wien: Tyrolia.</p> <p><b>Zum wissenschaftlichen Arbeiten:</b></p> <p>Karmasin, Matthias &amp; Ribing, Rainer 2013. <i>Die Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten</i>. Wien: facultas.</p> <p>Boeglin, Martha 2012. <i>Wissenschaftlich arbeiten Schritt für Schritt</i>. München: Wilhelm Fink.</p> <p>Bünting, Karl-Dieter 1999. <i>Schreiben im Studium</i>. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchhandlung.</p> <p>Preißer, Andreas 2012. <i>Wissenschaftliches Arbeiten. Internet benutzen – Texte erstellen – Überblick behalten</i>. München: Oldenbourg.</p> <p><b>Zur empirischen Forschung:</b></p> <p>Kuckartz, Udo, 2010. <i>Einführung in die computergestützte Analyse qualitativer Daten</i>. Wiesbaden: VS Verlag (3. Auflage).</p> <p>Kuckartz, U., Rädiker, S., Ebert, T. &amp; Schehl, J., 2013. <i>Statistik. Eine verständliche Einführung</i>. Wiesbaden: VS Verlag (2. Auflage).</p> <p>Reinders, H., Ditton, H., Gräsel, C. &amp; Gniewosz, B. (Hrsg.), 2011. <i>Empirische Bildungsforschung – Strukturen und Methoden</i>. Wiesbaden: VS Verlag.</p> <p>Sogaard, Viggo 1999. <i>Research in Church and Mission</i>. Pasadena: William Carey Library.</p>
Sonstige Informationen	Dieser Kurs leitet im DML die Forschungssequenz ein (MIN 9901-9905). Er darf im DML parallel zu den Inhaltlichen Kursen belegt werden. Nach erfolgreichem Abschluss des MIN 9901 schreiben sich die Studierenden in das Kolloquium für Promovierende ein belegen darin den MIN 9902.

<b>MIN 9902 Literaturbericht &amp; Theorierahmen</b>			
Dozent/in	Joachim Pomrehn, Ph.D./Columbia International University, USA		
Modultypus	DML: Pflicht	Dauer:	Ph 1 = 4-6 Wochen Ph 2 = max. 1 Woche Ph 3 = 8 Wochen
Häufigkeit des Angebots/Turnus	Nach Bedarf jährlich im Januar Mit dem Eintritt in die Dissertationsphase werden in der Regel einmal jährlich im Januar die weiterführenden Forschungskurse der Promotionsstudien belegt. Belegte Kurse aus dieser Liste laufen gleichzeitig. Neben der spezifisch kursbezogenen begleiteten Weiterarbeit an den Forschungsprojekten in den Präsenzzeiten dieser Kurse, kommen alle Promovierenden kursübergreifend zusammen, um ihre Arbeiten zu präsentieren und sich darüber auszutauschen. Aus dem persönlichen Studienplan geht hervor, welcher Forschungskurs mit der Einschreibung in das Kolloquium zu belegen ist. Der Studienberater gewährleistet die richtige Kurszuordnung. Die Kursbeschreibungen finden sich im aktuellen Modulhandbuch.		
Leistungspunkte	4 US-Credits (= 7 ECTS)	Studentische Arbeitsbelastung:	200 Std.
Modulformat	Wesentlich Eigenarbeit mit kurzer Präsenzzeit		
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen	Phase 1: Lesearbeit und vorbereitende schriftliche Arbeiten z.T. interaktiv (via Moodle). Phase 2: Lehr-/Lernveranstaltung, Seminare und weitere Lesearbeit. Phase 3: Schriftliche Arbeiten und weitere Lesearbeit.		
Kontaktzeit	Max. 35 Std.	Selbststudium:	Min. 165 Std.
Gruppengröße	Unbeschränkt		
Voraussetzungen	MIN 9901		
Unterrichtssprache	Deutsch (Arbeiten können in Englisch geschrieben werden)		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten /Leistungsnachweise	Studierende sind in der Lage das Kapitel 2 zu schreiben (Literaturbericht und Theorierahmen)		
Kursbeschreibung	CIU MIN 9902 Research Foundations and Parameters Studierende haben ihr Forschungsprojekt wissenschaftlich disziplinar verortet und schließen sich mit ihrem Literaturbericht an den aktuellen Stand der wissenschaftlichen Diskussion zu ihrer Forschungsfrage an. Sie entwickeln ihrer Forschungsfrage entsprechend das weitere Vorgehen ihrer Arbeit.		
Angestrebte Lernergebnisse Kompetenzen und Schlüsselkompetenzen	Studierende schreiben den Literaturbericht, der später das Kapitel 2 (Literaturbericht) des Proposals und der wissenschaftlichen Abschlussarbeit wird.		
Inhalte	Tutorium und Literaturarbeit		
Prüfungsform(en)	Keine Prüfung (Bewertungsschlüssel siehe „Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten“).		
Prüfungsdauer/Prüfung benotet/unbenotet			
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	Keine.		
Kernliteratur	Keine.		
Sonstige Informationen	Dieser Kurs ist im DML der zweite Forschungskurs Er darf parallel zu den Inhaltlichen Kursen belegt werden. Nach erfolgreichem Abschluss des MIN 9902 schreiben sich die Studierenden in das nächste Kolloquium für Promovierende ein und belegen darin den MIN 9903.		